

Demografiemonitoring 2013 bis 2022

Statistische Informationen

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Nr. 320



Einleitung

Mit dem vorliegenden Demografiemonitoring wird das Ziel der regelmäßigen Beobachtung und Beschreibung der demografischen Lage in Düsseldorf verfolgt. Es dient der genaueren Betrachtung der demografischen Struktur und Entwicklung der Landeshauptstadt innerhalb eines Zeitraumes von 10 Jahren und hilft so, die Ausprägungen des demografischen Wandels in Düsseldorf aufzuzeigen. In den Tabellen wird das zehnte Jahr sowie die letzten fünf Jahre abgebildet. In den Abbildungen wird der gesamte 10-Jahreszeitraum visualisiert.

Das Monitoring trägt dazu bei Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit zu informieren sowie Probleme und Handlungsbedarfe rechtzeitig zu erkennen und gegebenenfalls entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

Methodik und Datenquellen

Die im Monitoring verwendeten Indikatoren stellen ein von der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) und von interkommunalen Arbeitskreisen erarbeitetes Standard-Indikatorenset für ein Demografie-Monitoring dar (vergleiche KGSt-Materialie 5/2010 und VSt Indikatoren- und Merkmalskatalog 2011).

Die Indikatoren werden in fünf Beobachtungsdimensionen unterteilt:

- Bevölkerungs- und Altersstruktur
- Ausländische Bevölkerung und Migrationshintergrund
- Natürliche Bevölkerungsentwicklung und Familienstand
- Wanderungen
- Haushaltsstruktur

In Tabellenform sind für den jeweiligen Indikator der Wert des Jahres 2013 sowie 2018 bis 2022 abgebildet. Des Weiteren wird die Veränderung 2022 gegenüber 2013 dargestellt.¹

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2013 /2022
Bevölkerungs- und Altersstruktur							
Bevölkerung mit Hauptwohnsitz	608 781	642 304	645 923	644 280	643 753	653 253	+ 35 499

Das Demografie-Monitoring fokussiert sich in erster Linie auf die demografische Struktur und Entwicklung in der Gesamtstadt. Für wenige ausgewählte Indikatoren werden zusätzlich Stadtteildaten abgebildet.

¹ Auf die Darstellung eines Trends wird im Demografie-Monitoring bis auf weiteres verzichtet. In den letzten Jahren gab es verstärkt äußere Einflüsse, die auf die Wanderungsbewegungen gewirkt haben (Fluchtmigration, Pandemie), sodass eine Darstellung des Trends zur Zeit nicht sinnvoll erscheint.

Erläuterungen und Hinweise

Für die vorliegende Veröffentlichung wurde die geschlechtsspezifische Schreibweise gewählt. Dort, wo es aus Platzgründen nicht möglich war, sind beide Geschlechter gemeint.

Zeichen bei fehlenden Zahlenangaben:

- X eine Zahlenangabe kann aus sachlogischen Gründen nicht in Frage kommen oder ist nicht sinnvoll
- Zahlenwert genau Null (nicht vorhanden)

Definitionen: Ausländisch/ Migrationshintergrund

Die Angaben zur ausländischen Bevölkerung beinhalten auch die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen.

Als Einwohner mit Migrationshintergrund zählen alle Ausländer*innen, Eingebürgerte, im Ausland geborene Deutsche sowie (Spät-)Aussiedler*innen. Kinder unter 18 Jahren, von denen mindestens ein Elternteil einen Migrationshintergrund hat, zählen ebenfalls zu den Einwohnern mit Migrationshintergrund (familiärer Migrationshintergrund).

Tabelle 1: Bevölkerungs- und Altersstruktur in Düsseldorf 2013 bis 2022

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2013 / 2022
Bevölkerung mit Hauptwohnsitz							
Insgesamt	613 446	642 304	645 923	644 280	643 753	653 253	+39 807
Veränderung zum Vorjahr in Prozent	+0,8	+0,5	+0,6	-0,3	-0,1	+1,5	x
davon weiblich	317 626	329 573	331 455	330 430	330 005	335 490	+17 864
davon männlich	295 820	312 731	314 468	313 850	313 748	317 763	+21 943
davon deutsch	492 594	493 945	493 691	492 427	490 637	489 366	-3 228
davon ausländisch	120 852	148 359	152 232	151 853	153 116	163 887	+43 035
davon unter 6 Jahre	33 940	37 576	37 659	36 767	36 264	36 008	+2 068
davon 6 bis unter 18 Jahre	58 040	63 191	64 196	64 749	65 422	68 425	+10 385
davon 18 bis unter 30 Jahre	92 156	96 885	96 720	94 921	94 638	95 968	+3 812
davon 30 bis unter 50 Jahre	194 951	194 136	194 605	193 595	192 480	195 923	+972
davon 50 bis unter 65 Jahre	116 833	129 958	131 897	133 092	133 699	134 689	+17 856
davon 65 bis unter 80 Jahre	87 217	83 694	82 191	80 799	79 849	80 782	-6 435
davon 80 Jahre und älter	30 309	36 864	38 655	40 357	41 401	41 458	+11 149
Durchschnittsalter	43,1	42,9	42,9	43,0	43,1	43,0	-0,1
Jugendquotient ¹⁾	22,8	23,9	24,1	24,1	24,2	24,5	+1,7
Altenquotient ²⁾	29,1	28,6	28,6	28,7	28,8	28,7	-0,4
Greying-Index ³⁾	34,8	44,0	47,0	49,9	51,8	51,3	+16,6
Anteile an der Gesamtbevölkerung in Prozent							
weiblich	51,8	51,3	51,3	51,3	51,3	51,4	-0,4
männlich	48,2	48,7	48,7	48,7	48,7	48,6	+0,4
deutsch	80,3	76,9	76,4	76,4	76,2	74,9	-5,4
ausländisch	19,7	23,1	23,6	23,6	23,8	25,1	+5,4
unter 6 Jahre	5,5	5,9	5,8	5,7	5,6	5,5	0,0
6 bis unter 18 Jahre	9,5	9,8	9,9	10,0	10,2	10,5	+1,0
18 bis unter 30 Jahre	15,0	15,1	15,0	14,7	14,7	14,7	-0,3
30 bis unter 50 Jahre	31,8	30,2	30,1	30,0	29,9	30,0	-1,8
50 bis unter 65 Jahre	19,0	20,2	20,4	20,7	20,8	20,6	+1,6
65 bis unter 80 Jahre	14,2	13,0	12,7	12,5	12,4	12,4	-1,9
80 Jahre und älter	4,9	5,7	6,0	6,3	6,4	6,3	+1,4
Bevölkerung mit Nebenwohnsitz							
Insgesamt	12 088	14 922	15 259	14 428	15 000	15 501	+3 413
Veränderung zum Vorjahr in Prozent	-5,1	+2,3	+2,3	-5,4	+4,0	+3,3	x

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

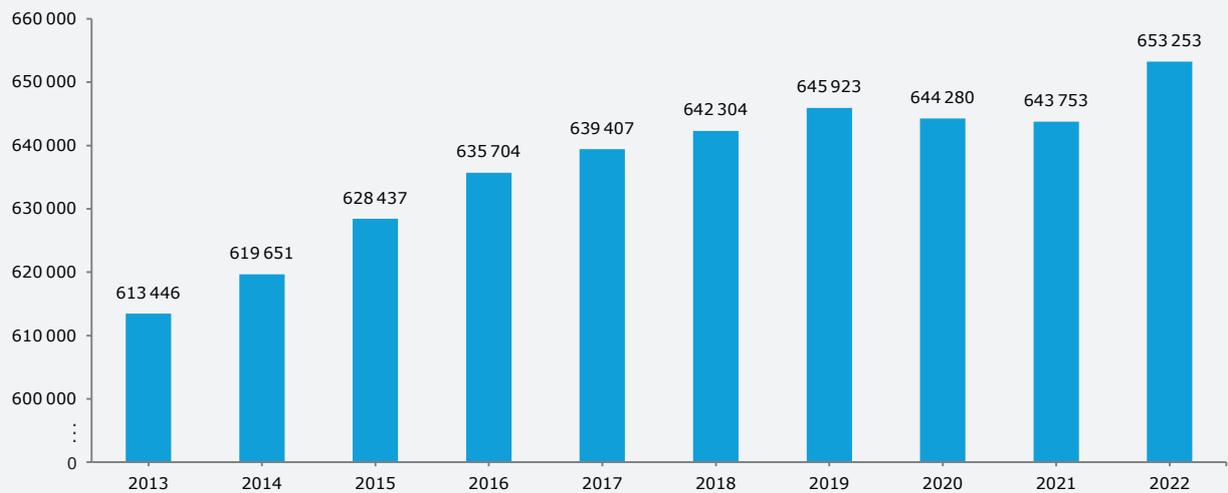
¹⁾ Bevölkerung im Alter unter 18 Jahre je 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahre.

²⁾ Bevölkerung im Alter ab 65 Jahre je 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahre.

³⁾ Der Greying-Index beschreibt das quantitative Verhältnis der 80-Jährigen und älter bezogen auf die 65- bis unter 80-Jährigen.

Nach zwei Jahren Pandemie, die zu einer abnehmenden Einwohnerzahl Düsseldorfs führte, ist die Bevölkerung Düsseldorfs im letzten Jahr wieder deutlich gewachsen. Zum 31. Dezember 2022 lebten 653.253 Personen in Düsseldorf. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Zuwachs von 9.500 Personen. Betrachtet man den Zeitraum von 2013 bis 2022, ist ein Zuwachs von 39.807 Personen zu verzeichnen (+6,5 Prozent).

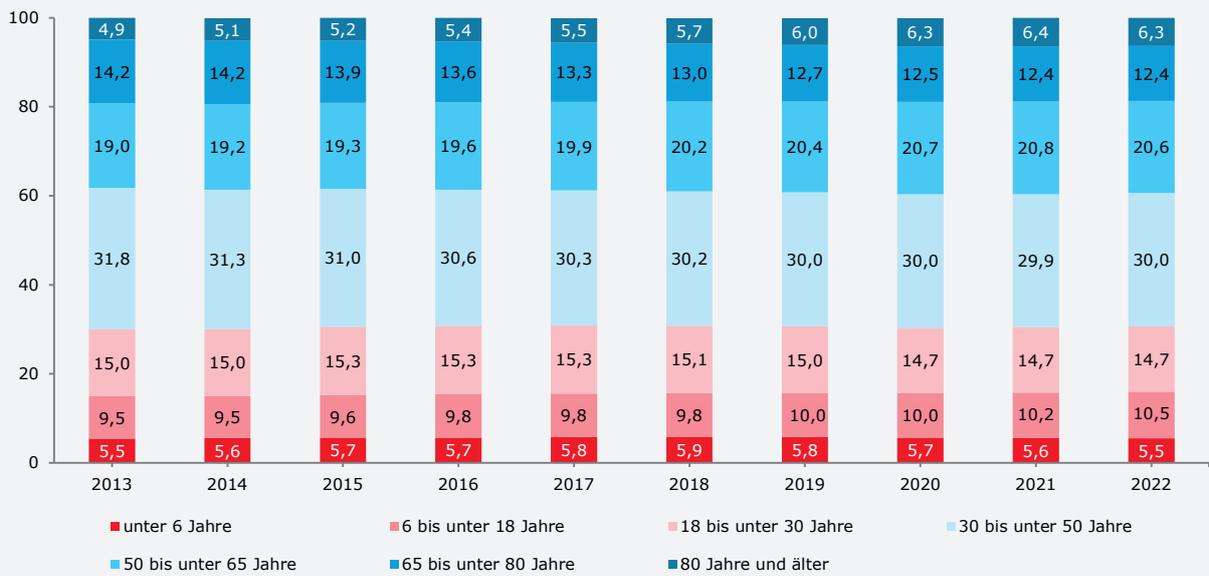
Abbildung 1: Bevölkerungsentwicklung in Düsseldorf 2013 bis 2022



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Ein Blick auf die einzelnen Altersgruppen zeigt eine unterschiedliche Entwicklung. Absolut betrachtet ergibt sich bei der Altersgruppe der 50- bis unter 65-Jährigen der größte Zuwachs. Im Vergleich der Jahre 2013 zu 2022 steigt die Zahl der Personen im Alter von 50 bis unter 65 Jahre um 17.856 Personen beziehungsweise um 15,3 Prozent an. Die Altersgruppe der über 80-Jährigen verzeichnet ebenfalls ein deutliches Plus von 11.149 Personen (+36,8 %) und steigert ihren Anteil an der Gesamtbevölkerung im Betrachtungszeitraum auf 6,3 Prozent (+1,4%-Punkte). Deutliche Zugewinne sind außerdem bei den unter 18-Jährigen zu beobachten: Die Zahl der Kinder im Alter bis unter 6 Jahre steigt um 2.068 auf 36.008 an (+6,1 %), während die Zahl der Kinder und jungen Erwachsenen von 6 bis unter 18 Jahren um 10.385 auf 68.425 Personen ansteigt (+17,9%). Im Vergleich zum Referenzjahr 2013 ist die absolute Zahl der 18- bis unter 30-Jährigen gestiegen (+3.812 Personen), jedoch ist ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung leicht um -0,3 Prozentpunkte gesunken. Die Zahl der 30- bis unter 50-Jährigen hatte sich in den letzten Jahren stark reduziert. Im Jahr 2022 war allerdings eine Trendumkehr festzustellen. Die Bevölkerungskohorte wuchs so deutlich, dass im Vergleich zum Referenzjahr sogar ein Plus von 972 Personen verzeichnet werden konnte. Dennoch sinkt ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung um 1,8 Prozentpunkte auf 30,0 Prozent. Die einzige Kohorte, in der ein Rückgang festzustellen ist, ist die Gruppe der 65- bis unter 80-Jährigen. Ihre Zahl sinkt um 6.435 auf 80.782 Personen, was einem Anteil von 12,4 Prozent (-1,8 %-Punkte) entspricht.

Abbildung 2: Bevölkerungszusammensetzung in Düsseldorf von 2013 bis 2022 nach Altersklassen in Prozent



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Das Durchschnittsalter ändert sich im Vergleich zum Jahr 2013 nur minimal und liegt derzeit bei 43,0 Jahren (-0,1 Jahre). In welchem Ausmaß die Bevölkerung im Erwerbsalter sowohl die jüngere als auch die ältere Bevölkerung – im weitesten Sinne – zu versorgen hat, zeigen die Relationen zwischen den einzelnen Altersgruppen. Wird der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter die jüngere Bevölkerung, für deren Aufwachsen, Erziehung und Ausbildung gesorgt werden muss, gegenübergestellt, so ergibt sich der Jugendquotient. Der Jugendquotient steigt leicht auf 24,5 (+1,7). Wird die Zahl der Personen im Rentenalter auf die Zahl der Personen im Erwerbsalter bezogen, ergibt sich der Altenquotient. Der Altenquotient sinkt zum Vergleichsjahr 2013 um -0,4 und liegt aktuell nun bei 28,7. Der Greying-Index, der die Zahl der 80-Jährigen ins Verhältnis zu den 65- bis unter 80-Jährigen setzt, steigt an und weist einen Wert von 51,3 aus. Dies ist eine Steigerung zum Jahr 2013 von +17,0.

Tabelle 2: Bevölkerungs- und Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung und der Personen mit Migrationshintergrund in Düsseldorf 2013 bis 2022

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2013 / 2022
Ausländische Bevölkerung¹⁾							
Insgesamt	120 852	148 359	152 232	151 853	153 116	163 887	+43 035
Veränderung zum Vorjahr in Prozent	+3,5	+2,3	+2,6	-0,2	+0,8	+7,0	x
davon weiblich	59 850	72 325	74 325	74 185	75 045	81 680	+21 830
davon männlich	61 002	76 034	77 907	77 668	78 071	82 207	+21 205
davon unter 6 Jahre	4 002	6 912	7 250	7 125	7 094	7 646	+3 644
davon 6 bis unter 18 Jahre	8 931	11 455	12 031	12 217	12 547	15 123	+6 192
davon 18 bis unter 30 Jahre	22 956	28 078	27 823	26 215	26 048	27 166	+4 210
davon 30 bis unter 50 Jahre	52 542	62 708	64 615	64 496	64 500	67 901	+15 359
davon 50 bis unter 65 Jahre	19 674	23 527	24 546	25 441	26 304	28 264	+8 590
davon 65 bis unter 80 Jahre	10 949	12 690	12 702	12 812	12 872	13 723	+2 774
davon 80 Jahre und älter	1 798	2 989	3 265	3 547	3 751	4 064	+2 266
Anteile in Prozent²⁾							
Insgesamt	19,7	23,1	23,6	23,6	23,8	25,1	+5,4
weiblich	18,8	21,9	22,4	22,5	22,7	24,3	+5,5
männlich	20,6	24,3	24,8	24,7	24,9	25,9	+5,2
unter 6 Jahre	11,8	18,4	19,3	19,4	19,6	21,2	+9,4
6 bis unter 18 Jahre	15,4	18,1	18,7	18,9	19,2	22,1	+6,7
18 bis unter 30 Jahre	24,9	29,0	28,8	27,6	27,5	28,3	+3,4
30 bis unter 50 Jahre	27,0	32,3	33,2	33,3	33,5	34,7	+7,7
50 bis unter 65 Jahre	16,8	18,1	18,6	19,1	19,7	21,0	+4,1
65 bis unter 80 Jahre	12,6	15,2	15,5	15,9	16,1	17,0	+4,4
80 Jahre und älter	5,9	8,1	8,4	8,8	9,1	9,8	+3,9
Anteil der Bevölkerung der fünf häufigsten Nationen ³⁾	39,8	31,1	30,5	30,5	29,9	30,0	-9,8
Bevölkerung mit Migrationshintergrund⁴⁾							
Insgesamt	226 635	267 143	272 982	274 373	277 565	291 649	+65 014
Veränderung zum Vorjahr in Prozent	+3,2	+2,2	+2,2	+0,5	+1,2	+5,1	x
Anteil an der Gesamtbevölkerung in Prozent	36,9	41,6	42,3	42,6	43,1	44,6	+7,7

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister; MigraPro

¹⁾ Die Angaben zur ausländischen Bevölkerung beinhalten auch die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen.

²⁾ Anteile an der jeweiligen Gesamtbevölkerungsgruppe.

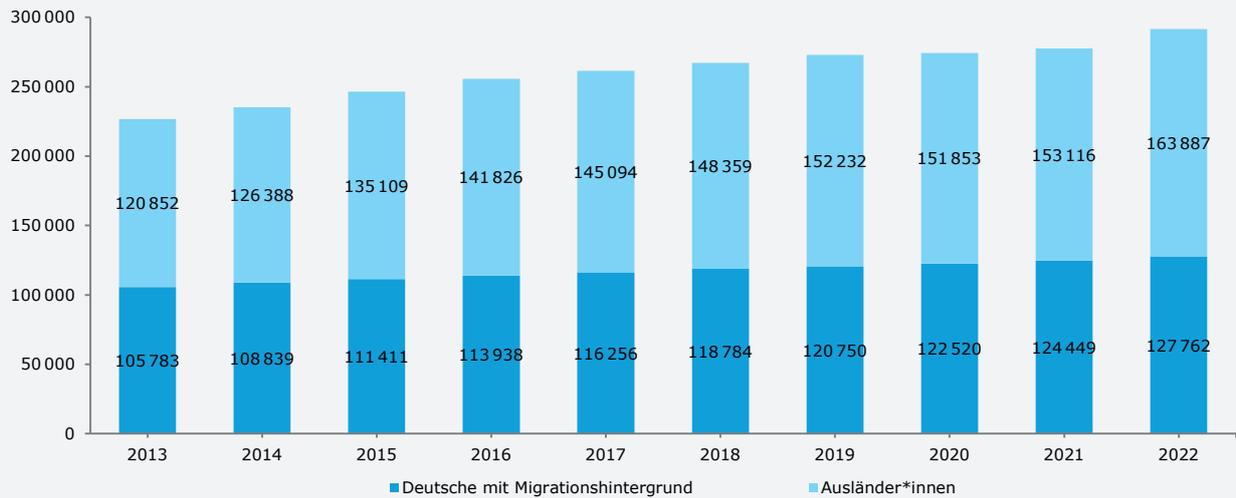
³⁾ Im Jahr 2020 waren dies: Türkei, Griechenland, Polen, Italien und Syrien.

⁴⁾ Der Migrationshintergrund leitet sich aus dem Einwohnermelderegister mit Hilfe des Verfahrens MigraPro ab. Die Gruppe der Personen mit Migrationshintergrund umfasst die ausländische Bevölkerung, eingebürgerte Personen sowie (Spät-)Aussiedler*innen.

Die Zahl der Personen mit einer ausländischen Staatsbürgerschaft ist zwischen den Jahren 2013 und 2022 angestiegen: um 43.035 Personen beziehungsweise 35,6 Prozent auf insgesamt 163.887 Ausländer*innen. Allein im vergangenen Jahr stieg die Zahl der Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft um 10.771 Personen. Dies ist eine unmittelbare Folge des Zuzugs von Ukrainer*innen als Reaktion auf den Krieg im eigenen Land. Der Anteil der Ausländer*innen an der Gesamtbevölkerung liegt bei 25,1 Prozent im Jahr 2022 (2013: 19,7 %). 24,3 Prozent der Frauen und 25,9 Prozent der Männer haben eine ausländische Staatsangehörigkeit.

Die Zahl der Personen mit Migrationshintergrund wächst im Betrachtungszeitraum von 226.635 um 65.014 auf 291.649 Personen an. Allein im vergangenen Jahr konnte ein Zuwachs von 14.084 Personen registriert werden. Damit liegt der Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung bei 44,6 Prozent und hat im Betrachtungszeitraum um 7,7 Prozentpunkte zugenommen. Die Zahl der Personen mit Migrationshintergrund setzt sich aus der Summe der ausländischen, der eingebürgerten und (spät-)ausgesiedelten Personen zusammen.

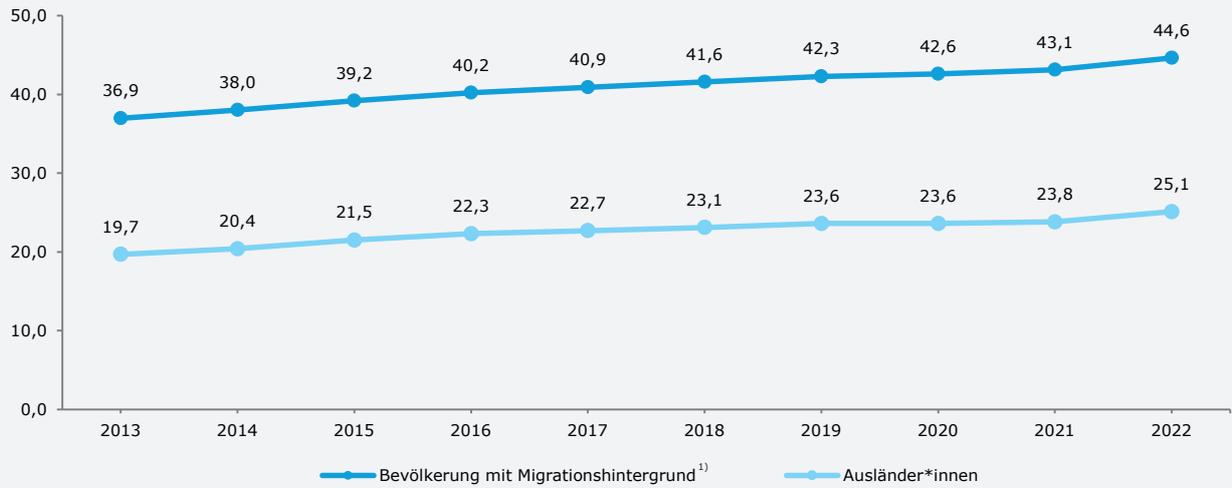
Abbildung 3: Anzahl der Personen mit Migrationshintergrund in Düsseldorf 2013 bis 2022



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister; MigraPro

Die Entwicklung der ausländischen Bevölkerung weist – im Gegensatz zu der Gesamtbevölkerung – in allen Altersgruppen im betrachteten Zeitraum ein positives Wachstum auf. Besonders deutlich trifft dies auf die Gruppe der 30- bis unter 50-Jährigen zu: In dieser Alterskohorte sind zwischen dem Referenzjahr 2013 zum Jahr 2022 Zuwächse von 15.359 Personen zu verzeichnen. Bezogen auf die gesamte ausländische Bevölkerung liegt ihr Anteil bei 41,4 Prozent (2013: 43,5%). Weitere deutliche Zunahmen sind in der Altersgruppe der 50- bis unter 65-Jährigen (+8.590 Personen) sowie der 6- bis unter 18-Jährigen (+6.192 Personen) festzustellen. Die Gruppe der 80-Jährigen und älter ist relativ betrachtet am stärksten gewachsen. In 10 Jahren wuchs diese Alterskohorte um 126,0 Prozent, sodass sich zum Ende des Jahres 2022 4.064 Personen in dieser Kohorte befanden.

Abbildung 4: Anteil der Personen mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in Düsseldorf 2013 bis 2022 in Prozent



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister; MigraPro

¹⁾ Als Einwohner mit Migrationshintergrund zählen alle Ausländer*innen, Eingebürgerte, im Ausland geborene Deutsche sowie (Spät-)Aussiedler*innen. Kinder unter 18 Jahren, von denen mindestens ein Elternteil einen Migrationshintergrund hat, zählen ebenfalls zu den Einwohnern mit Migrationshintergrund (familiärer Migrationshintergrund).

Tabelle 3: Top 20 Nationalitäten in Düsseldorf 2013 bis 2022

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2013 / 2022
Insgesamt	613 446	642 304	645 923	644 280	643 753	653 253	+39 807
davon aus							
Deutschland	492 594	493 945	493 691	492 427	490 637	489 366	-3 228
Türkei	13 527	12 600	12 677	12 619	12 583	12 691	-836
Ukraine	3 188	3 312	3 329	3 317	3 339	11 185	+7 997
Griechenland	9 940	10 319	10 183	10 073	9 783	9 545	-395
Polen	8 516	9 107	8 877	8 666	8 291	8 169	-347
Italien	6 915	7 915	7 980	7 903	7 799	7 653	+738
Syrien	368	6 246	6 762	7 101	7 311	7 057	+6 689
Japan	5 279	5 982	6 193	5 695	5 737	6 011	+732
Indien	1 754	3 218	3 886	3 780	4 231	5 341	+3 587
Rumänien	3 274	5 034	5 092	5 149	5 139	5 160	+1 886
Russische Föderation	4 133	4 517	4 636	4 681	4 727	5 111	+978
China	2 805	4 611	4 957	4 995	4 978	5 069	+2 264
Spanien	3 573	4 576	4 632	4 678	4 762	4 726	+1 153
Marokko	4 595	4 503	4 535	4 469	4 483	4 381	-214
Mazedonien	3 678	3 925	4 007	4 015	4 006	4 129	+451
Iran	1 900	3 265	3 577	3 687	3 838	4 050	+2 150
Kroatien	3 249	3 726	3 783	3 743	3 607	3 546	+297
Serbien	2 632	3 180	3 416	3 440	3 443	3 433	+801
Irak	1 083	3 188	3 357	3 412	3 415	3 324	+2 241
Frankreich	3 084	3 304	3 334	3 296	3 315	3 146	+62
übriges Europa	22 090	23 652	23 590	23 650	23 578	23 910	+1 820
übriges Afrika	4 537	6 520	6 841	6 813	7 068	7 380	+2 843
übriges Amerika	3 538	4 438	4 774	4 865	5 182	5 556	+2 018
übriges Asien	6 423	9 828	10 371	10 442	11 053	11 872	+5 449
Ozeanien	243	378	385	386	440	418	+175
ungeklärt	356	801	850	784	808	861	+505
staatenlos	152	159	152	153	155	144	-8
unbekanntes Ausland	-	19	17	13	33	12	x
ohne Angabe	20	36	39	28	12	7	-13

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

¹⁾ Das Ranking der Einwohner*innen orientiert sich am Jahr 2022.

Der Anteil der Bevölkerung der fünf häufigsten Nationalitäten liegt bei 30,0 Prozent und sinkt damit im Betrachtungszeitraum um 9,8 Prozentpunkte. Die Top-5 setzen sich 2022 aus den Ländern Türkei, Ukraine, Griechenland, Polen und Italien zusammen. Der Rückgang des Anteils der Bevölkerung der fünf häufigsten Nationalitäten, bei einem gleichzeitigen Anstieg der Zahl der ausländischen Bevölkerung insgesamt, kann als ein Hinweis für eine zunehmende Heterogenisierung der ausländischen Bevölkerung gedeutet werden.

Eine Differenzierung der Einwohner*innen nach Staatsangehörigkeit zeigt, dass die Anzahl derjenigen Einwohner Düsseldorfs, mit einem deutschen Pass, in den letzten Jahren – entgegen in allgemein wachsenden Trends der Stadt – abgenommen hat (-3.228).

Neben Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit leben am häufigsten Personen mit türkischer (12.691), ukrainischer (11.185) griechischer (9.545), polnischer (8.169), italienischer (7.653), syrischer (7.057) sowie japanischer Staatsangehörigkeit (6.011) in Düsseldorf.

Den deutlichsten Zuwachs an Einwohner*innen im Betrachtungszeitraum war bei den Personen mit ukrainischer Staatsbürgerschaft (+7.997) zu verzeichnen. Dieser Zuwachs ist fast vollständig im Jahr 2022 als Folge des Krieges im eigenen Land erfolgt. Auch das Wachstum der zweitstärksten Gruppe – der Personen mit syrischem Pass – ist auf Fluchtbewegungen infolge eines Krieges zurückzuführen (+6.689). Personen aus diesen beiden Staaten sind für knapp 37 Prozent des Bevölkerungswachstums in Düsseldorf in den letzten 10 Jahren verantwortlich. Relativ deutlich ist zudem die Anzahl der Personen mit indischer Staatsbürgerschaft (+3.587), chinesischer Staatsbürgerschaft (+ 2.264), irakischer Staatsbürgerschaft (+2.241), iranischer Staatsbürgerschaft (+2.150) sowie rumänischer Staatsbürgerschaft (+ 1.886) gewachsen. Rückgänge wurden für Personen mit türkischer (-836), griechischer (-395) sowie polnischer Staatsbürgerschaft (-347) festgestellt.

Tabelle 4: Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Düsseldorf 2013 bis 2022

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2013 / 2022
Geburten und Sterbefälle							
Lebendgeborene insgesamt	6 186	6 780	6 456	6 404	6 502	6 228	+42
davon deutsch	4 939	5 235	4 986	4 911	4 936	4 695	-244
davon ausländisch	1 247	1 545	1 470	1 493	1 566	1 533	+286
Sterbefälle insgesamt	6 257	6 366	6 298	6 450	6 698	6 890	+633
davon deutsch	5 817	5 833	5 715	5 802	5 982	6 227	+410
davon ausländisch	440	533	583	648	716	663	+223
Natürlicher Saldo insgesamt¹⁾	-71	+414	+158	-46	-196	-662	-591
Natürlicher Saldo deutsch	-878	-598	-729	-891	-1 046	-1 532	-654
Natürlicher Saldo ausländisch	+807	+1 012	+887	+845	+850	+870	+63
Zusammengefasste Geburtenziffer (TFR)²⁾	1,29	1,33	1,26	1,24	1,27	1,19	-0,10
Geburtenziffer für deutsche Frauen	1,26	1,30	1,22	1,21	1,24	1,18	-0,08
Geburtenziffer für ausländische Frauen	1,43	1,47	1,40	1,40	1,43	1,29	-0,14
Sterberate³⁾	10,2	9,9	9,8	10,0	10,4	10,6	+0,5

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

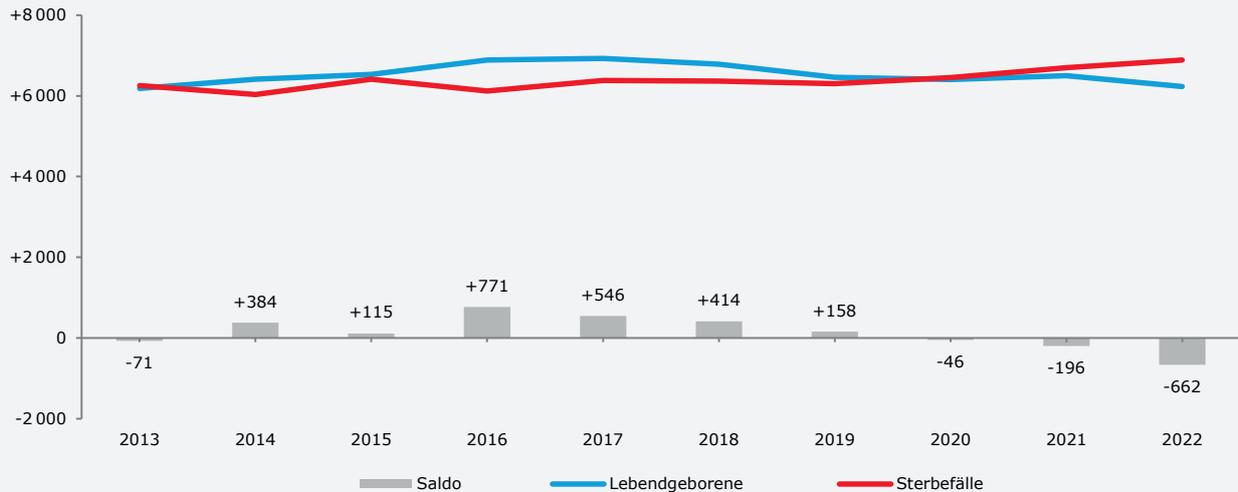
¹⁾ Der natürliche Saldo bezeichnet die Differenz aus Lebendgeborenen und Gestorbenen eines Jahres und führt dabei im Saldo zu einem Geburten- oder Gestorbenenüberschuss.

²⁾ Die zusammengefasste Geburtenziffer errechnet sich aus der Summe aller altersspezifischen Geburtenziffern der Frauen im Alter von 15- bis unter 45 Jahre.

³⁾ Die Sterberate beschreibt den Anteil der Sterbefälle bezogen auf 1.000 Einwohner*innen (mittlere Jahresbevölkerung).

Mit 6.228 Geburten ist die Anzahl der Geburten in Düsseldorf im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr gesunken (-274). Die Sterbefälle haben dagegen zugenommen und liegen im Jahr 2022 bei 6.890 (+633). Der natürliche Saldo, das Verhältnis von Geburten zu Sterbefällen, liegt somit im negativen Bereich (-662). Nach sechs Jahren mit einem Geburtenüberschuss ist dies das dritte Jahr infolge mit einem Sterbefallüberschuss. Wie in den Jahren zuvor gibt es einen deutlichen Unterschied des natürlichen Saldos zwischen der deutschen und der ausländischen Bevölkerung. Während der natürliche Saldo für letztgenannte Gruppe im Jahr 2021 deutlich im Plus liegt (+870), liegt er für die deutsche Bevölkerung im Minus (-1.532).

Abbildung 5: Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Düsseldorf 2013 bis 2022



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Die Geburtenziffer eines Jahres gibt an, wie viele Kinder eine Frau im Laufe ihres Lebens durchschnittlich bekommen würde, wenn die Verhältnisse des Jahres unverändert blieben. Die Geburtenziffer in der Stadt Düsseldorf ist im Vergleich zum Jahr 2013 um 0,1 gesunken und liegt im Jahr 2022 bei 1,19. Die Geburtenziffer der deutschen Frauen (1,18) ist niedriger als die der ausländischen Frauen (1,29). Im Vergleich zum Basisjahr ist sowohl die Geburtenziffer der deutschen Frauen (-0,08) als auch die der ausländischen Frauen (-0,14) gesunken. Beide Werte liegen auf dem niedrigsten Niveau des 10-jährigen Betrachtungszeitraums.

Tabelle 5: Wanderungen von und nach Düsseldorf 2013 bis 2022

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2013 / 2022
Wanderungen nach Altersklassen							
Zuzüge insgesamt	44 586	45 082	45 544	37 676	39 839	50 738	+6 152
davon deutsch	23 890	21 998	21 744	20 584	20 475	19 627	-4 263
davon ausländisch	20 696	23 084	23 800	17 092	19 364	31 111	+10 415
davon unter 6 Jahre	2 046	2 356	2 426	1 650	1 877	2 834	+788
davon 6 bis unter 18 Jahre	2 614	2 618	2 671	2 031	2 185	4 422	+1 808
davon 18 bis unter 30 Jahre	19 140	20 181	20 382	17 247	18 366	20 046	+906
davon 30 bis unter 50 Jahre	16 432	15 649	15 764	12 899	13 405	17 311	+879
davon 50 bis unter 65 Jahre	3 141	3 170	3 142	2 712	2 787	4 054	+913
davon 65 bis unter 80 Jahre	889	778	808	735	808	1 542	+653
davon 80 Jahre und älter	324	330	351	402	411	529	+205
Fortzüge insgesamt	40 470	42 627	42 019	39 024	40 214	40 490	+ 20
davon deutsch	24 509	24 134	23 414	22 742	24 318	23 089	-1 420
davon ausländisch	15 961	18 493	18 605	16 282	15 896	17 401	+1 440
davon unter 6 Jahre	2 445	3 098	2 977	2 909	3 092	3 078	+633
davon 6 bis unter 18 Jahre	2 475	2 530	2 494	2 380	2 440	2 387	-88
davon 18 bis unter 30 Jahre	13 023	14 405	14 063	12 518	12 413	12 490	-533
davon 30 bis unter 50 Jahre	16 806	16 763	16 681	15 859	16 410	16 735	-71
davon 50 bis unter 65 Jahre	3 602	3 778	3 835	3 506	3 742	3 714	+112
davon 65 bis unter 80 Jahre	1 348	1 278	1 264	1 147	1 323	1 257	-91
davon 80 Jahre und älter	771	775	705	705	794	829	+58
Wanderungssaldo insgesamt	+4 116	+2 455	+3 525	-1 348	-375	+10 248	+6 132
davon deutsch	-619	-2 136	-1 670	-2 158	-3 843	-3 462	-2 843
davon ausländisch	+4 735	+4 591	+5 195	+810	+3 468	+13 710	+8 975
davon unter 6 Jahre	-399	-742	-551	-1 259	-1 215	-244	+155
davon 6 bis unter 18 Jahre	+139	+88	+177	-349	-255	+2 035	+1 896
davon 18 bis unter 30 Jahre	+6 117	+5 776	+6 319	+4 729	+5 953	+7 556	+1 439
davon 30 bis unter 50 Jahre	-374	-1 114	- 917	-2 960	-3 005	+576	+950
davon 50 bis unter 65 Jahre	-461	-608	-693	-794	-955	+340	+801
davon 65 bis unter 80 Jahre	-459	-500	-456	-412	-515	+285	+744
davon 80 Jahre und älter	-447	-445	-354	-303	-383	-300	+147
Wanderungsraten¹⁾							
Zuzüge je 1.000 Einwohner*innen	72,9	70,4	70,7	58,4	62,0	78,2	+5,2
Fortzüge je 1.000 Einwohner*innen	66,2	66,5	65,2	60,5	62,5	62,4	-3,8
Wanderungssaldo je 1.000 Einwohner*innen	+ 6,7	+ 3,8	+ 5,5	- 2,1	- 0,6	+ 15,8	+9,1

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

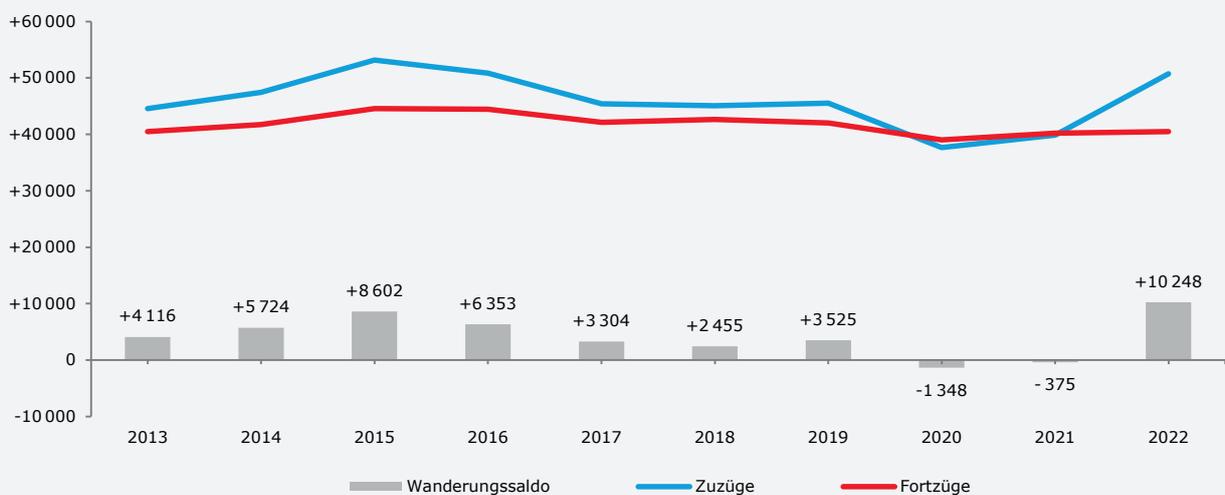
¹⁾ Die Wanderungsraten beziehen sich auf die mittlere Bevölkerungszahl.

Die konstant hohe Zahl der Zuzüge nach Düsseldorf hat in den Jahren vor Corona zu einem kontinuierlichen Bevölkerungswachstum der Stadt geführt. In den Jahren 2020 und 2021 hat sich diese Entwicklung geändert. Die Einwohnerzahl Düsseldorfs ging zurück, was durch die Folgen der Pandemie erklärt werden kann. Im letzten Jahr hat das prozentuale Bevölkerungswachstum die Entwicklung der Jahre vor der Pandemie übertroffen. Mit insgesamt 50.738 Zuzügen liegen die Zuzüge im Jahr 2022 deutlich über den Werten, die vor Beginn der Pandemie erreicht wurden. Im Jahresvergleich zu 2013 steigen die Zuzüge um 6.152.

Ein Großteil dieser Entwicklung lässt sich durch die Fluchtbewegungen infolge des Ukraine-Krieges erklären. Die Zahl der Zuzüge von Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit lag im vergangenen Jahr bei 9.213. Die Zahl der Fortzüge von Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit lag bei 1.104.

Die Zahl der Fortzüge liegt mit 40.490 auf dem Niveau des langjährigen Durchschnitts. Beide Entwicklungen lassen den Wanderungssaldo im Jahr 2022 auf ein Rekordniveau von 10.248 ansteigen. Deutliche Unterschiede zeigen sich beim Vergleich der Wanderungssalden zwischen der deutschen und der ausländischen Bevölkerung. Der Wanderungssaldo der ausländischen Bevölkerung liegt mit +13.710 im positiven Bereich. Wie im gesamten 10-jährigen Betrachtungszeitraum ist der Wanderungssaldo der deutschen Bevölkerung im Jahr 2022 negativ (-3.142).

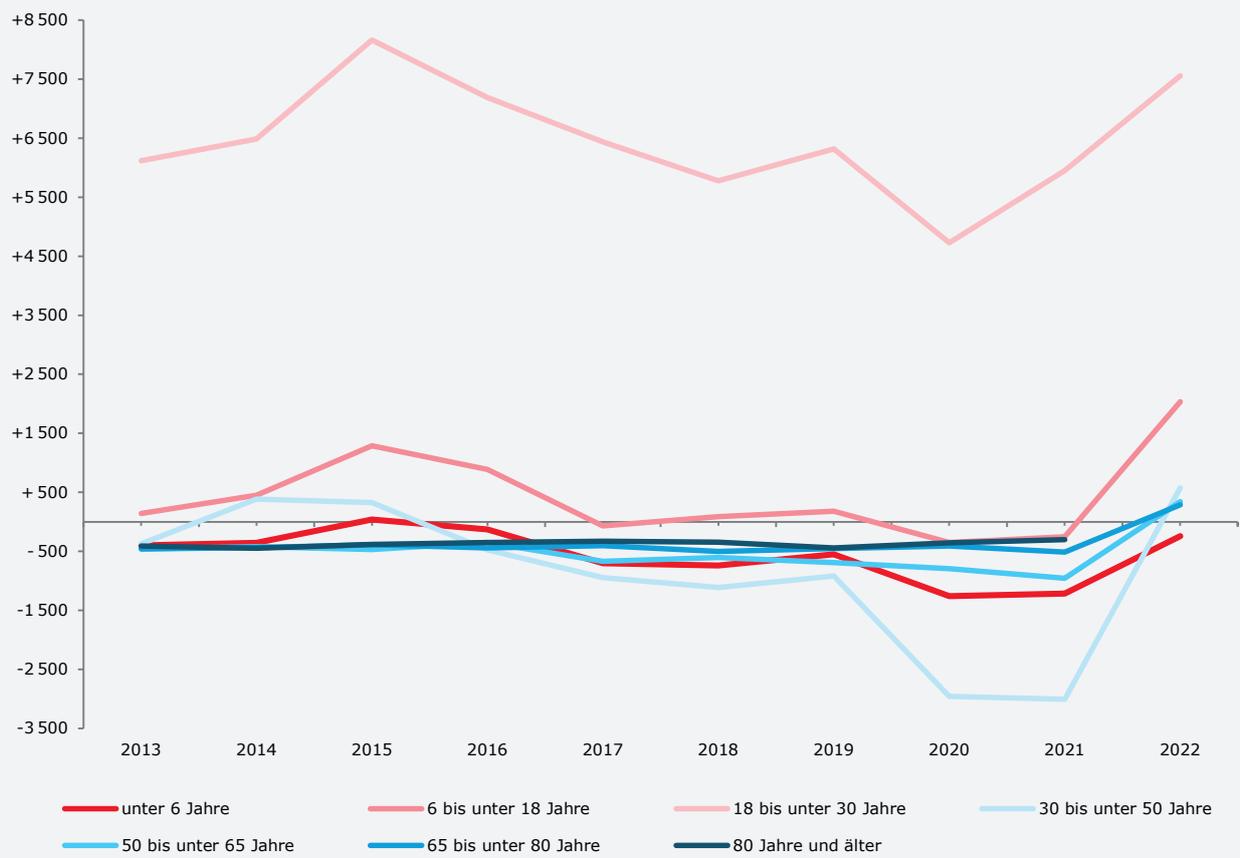
Abbildung 6: Wanderungen in Düsseldorf 2013 bis 2022



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

In den meisten Altersklassen war der Wanderungssaldo im Jahr 2022 positiv. Die deutlichsten absoluten Zunahmen waren in den Alterskohorten der 18- bis unter 30-Jährigen (+ 7.556) sowie in der Gruppe der 6- bis unter 18-Jährigen (+ 2.035) zu verzeichnen. Auffällig ist zudem die Entwicklung bei den 30- bis unter 50-Jährigen. Während in den Vorjahren die Wanderungssaldi stets negativ waren, liegt der Wanderungssaldo im Jahr 2022 bei +576. Lediglich in der jüngsten und der ältesten Alterskohorte waren negative Wanderungssaldi zu verzeichnen. Die Gruppe der 80-Jährigen und älter (-300), sowie die Gruppe der unter 6-Jährigen (-244) verzeichnete mehr Fort- als Zuzüge.

Abbildung 7: Wanderungssalden nach Altersklassen in Düsseldorf 2013 bis 2022



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Tabelle 6: Wanderungen nach Herkunft und Ziel für Düsseldorf 2013 bis 2022

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2013 / 2022
Wanderungen nach Herkunft und Ziel¹⁾							
Zuzüge insgesamt	44 586	45 082	45 544	37 676	39 839	50 738	+6 152
davon aus							
Umland (Rhein-Kreis Neuss und Mettmann)	4 963	4 708	4 897	4 729	4 756	4 358	-605
Übriges NRW	15 305	15 764	16 220	13 753	14 404	14 129	-1 176
Übrige BRD	8 032	8 424	7 998	7 526	7 943	8 169	+137
Ausland	15 231	15 262	15 157	10 158	11 618	23 040	+7 809
Fortzüge insgesamt	40 470	42 627	42 019	39 024	40 214	40 490	+20
davon nach							
Umland (Rhein-Kreis Neuss und Mettmann)	7 467	7 930	8 029	7 793	8 035	7 503	+36
Übriges NRW	10 205	11 560	11 536	11 317	12 057	12 315	+2 110
Übrige BRD	7 500	7 548	7 449	6 997	7 387	7 180	-320
Ausland	7 240	8 251	8 036	6 857	6 731	7 193	-47
Wanderungssaldo insgesamt	+4 116	+2 455	+3 525	-1 348	-375	+10 248	+6 132
davon							
Wanderungssaldo Umland (Rhein-Kreis Neuss und Mettmann)	-2 504	-3 222	-3 132	-3 064	-3 279	-3 145	-641
Wanderungssaldo übriges NRW	+5 100	+4 204	+4 684	+2 436	+2 347	+1 814	-3 286
Wanderungssaldo übrige BRD	+532	+876	+549	+529	+556	+989	+457
Wanderungssaldo Ausland	+7 991	+7 011	+7 121	+3 301	+4 887	+15 847	+7 856
Umzüge							
Insgesamt	43 324	41 644	42 754	39 684	41 043	40 288	-3 036
Umzüge je 1.000 Einwohner*innen ²⁾	70,9	65,0	66,4	61,5	63,8	62,1	-8,8

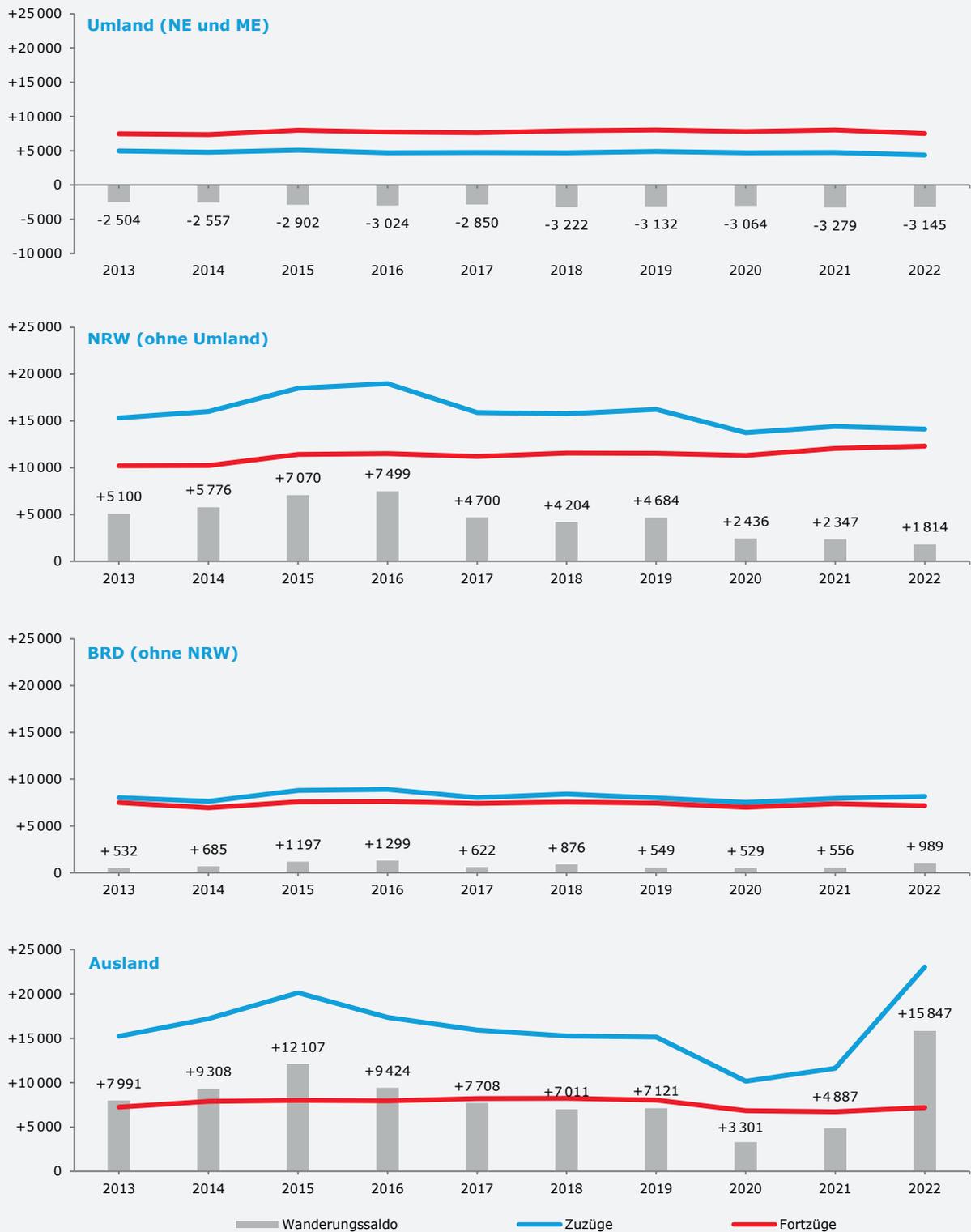
Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

- ¹⁾ Die Summe der Salden nach Herkunft und Ziel weicht vom Gesamt-Wanderungssaldo ab. Die Differenz resultiert aus „Abmeldungen nach Unbekannt“.
²⁾ Die Umzugsrate bezieht sich auf die mittlere Bevölkerungszahl.

Im Jahr 2022 bleibt der Wanderungssaldo mit dem Umland (Rhein-Kreis Neuss sowie der Kreis Mettmann) negativ – die Stadt gewinnt 4.358 Personen und verliert 7.503 Personen an das Umland (-3.145 Personen). Die Entwicklung mit dem Umland weist keine größeren Veränderungen zu den Vorjahren auf. Der Wanderungssaldo mit Nordrhein-Westfalen (ohne Umland) bleibt positiv (+1.814 Personen), reduziert sich im Vergleich zur Vor-Corona-Zeit um fast die Hälfte. So lag der Wanderungssaldo mit NRW im Jahr 2019 beispielsweise bei +4.684. Im gesamten Betrachtungszeitraum nimmt der Saldo ebenfalls ab (-3.286 Personen). Der Wanderungssaldo mit dem übrigen Deutschland (ohne NRW) fällt mit 989 Personen positiv aus. Am auffälligsten war die Entwicklung des Wanderungssaldos mit dem Ausland. Der Saldo mit dem Ausland liegt 2022 bei +15.847 – ein Plus von 7.586 zum Vergleichsjahr 2013. Während die Fortzüge auf dem Niveau der Vorjahre blieben, stiegen (aufgrund der Fluchtbewegung aus der Ukraine) die Zuzüge deutlich an.

Die Zahl der Umzüge innerhalb des Stadtgebietes nimmt im Vergleichszeitraum leicht ab und liegt 2022 bei 40.288. Die Umzugsrate je 1.000 Einwohner*innen liegt bei 62,1 – im Vergleich zum Referenzjahr 2013 ein Minus von 8,8.

Abbildungen 8 bis 11: Wanderungen nach Herkunft und Ziel in Düsseldorf 2013 bis 2022



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Tabelle 7: Familienstand in Düsseldorf 2013 bis 2022

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2013 / 2022
Familienstand¹⁾							
Bevölkerung ab 18 Jahre	521 466	541 537	544 068	542 764	542 067	548 820	+27 354
darunter ledig	186 947	200 563	202 967	204 687	206 359	209 173	+22 226
darunter verheiratet	242 345	248 097	248 544	245 503	243 717	245 981	+3 636
darunter verwitwet	37 420	36 134	35 885	35 774	35 403	35 206	-2 214
darunter geschieden	52 741	52 857	52 590	52 605	52 201	52 146	-595
darunter eingetragene Lebenspartnerschaft	1 677	1 680	1 512	1 372	1 256	1 178	-499
darunter aufgehobene Lebenspartnerschaft	201	233	252	266	276	277	+76
Anteile in Prozent							
ledig	35,9	37,0	37,3	37,7	38,1	38,1	+2,3
verheiratet	46,5	45,8	45,7	45,2	45,0	44,8	-1,7
verwitwet	7,2	6,7	6,6	6,6	6,5	6,4	-0,8
geschieden	10,1	9,8	9,7	9,7	9,6	9,5	-0,6
eingetragene Lebenspartnerschaft	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	-0,1
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	+0,0

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

¹⁾ Fälle, bei denen der Familienstand unbekannt ist, sind nicht aufgeführt.

Die Verteilung der Düsseldorfer Einwohner*innen ab 18 Jahren nach Familienstand ist im Betrachtungszeitraum Veränderungen unterworfen.² So steigt die Anzahl der Ledigen ausgehend vom Jahr 2013 bis zum Jahr 2022 um 22.226 Personen auf 209.173 ledige Personen an. Der Anteil der Ledigen ist im Betrachtungszeitraum um 2,3 Prozentpunkte auf 38,1 Prozent angestiegen. Auch die Zahl der verheirateten Personen nimmt im Betrachtungszeitraum zu und liegt 2022 bei 245.981 Personen (+3.636 Personen). Ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung sinkt um 1,7 Prozentpunkte und liegt Ende des Jahres bei 44,8 Prozent. Die Zahl der verwitweten Personen sinkt um 2.214 und liegt bei 35.206 Personen (6,4 %; -0,8 %-Punkte). Die Zahl der Personen mit einer eingetragenen Lebenspartnerschaft sinkt ebenfalls und liegt 2022 bei 1.178 (-499 Personen).³

² Die Zahl der nicht zuordenbaren Fälle hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Dies ist zu einem großen Teil auf Geflüchtete zurückzuführen. So konnte im Jahr 2022 bei 2.159 Ukrainer*innen und 443 Syrer*innen der Familienstand nicht erfasst werden.

³ Bei der Interpretation dieser Werte ist zu berücksichtigen, dass am 30. Juni 2017 das Gesetz zur Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts beschlossen wurde. Seit dem 1. Oktober 2017 können daher keine neuen Lebenspartnerschaften mehr begründet werden. Bestehende Lebenspartnerschaften können auf Antrag in eine Ehe umgewandelt werden. Ein Rückgang der eingetragenen Lebenspartnerschaften ist daher in erster Linie auf geänderte gesetzliche Regelungen zurückzuführen.

Tabelle 8: Haushaltsstruktur in Düsseldorf 2014 bis 2022

Indikator	2014	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2014 / 2022
Haushalte¹⁾							
Insgesamt	347 809	358 154	359 933	359 290	359 408	364 513	+16 704
Veränderung zum Vorjahr in Prozent	-0,9	+0,4	+0,5	-0,2	0,0	+1,4	+2,3
Durchschnittliche Haushaltsgröße	1,82	1,84	1,84	1,83	1,83	1,83	0,01
Einpersonenhaushalte	187 885	193 351	194 133	194 310	194 173	197 637	+9 752
Zweipersonenhaushalte	90 505	91 630	91 788	91 360	91 937	92 247	+1 742
Dreipersonenhaushalte	36 092	37 042	37 225	36 824	36 459	36 915	+823
Vier- und Mehrpersonenhaushalte	33 327	36 131	36 787	36 796	36 839	37 714	+4 387
Haushalte mit Kindern unter 18 Jahre	57 416	60 549	61 144	60 881	61 181	62 500	+5 084
darunter Alleinerziehenden-Haushalte	13 432	13 149	13 010	12 937	13 355	14 135	+703
Haushalte ohne Kinder	290 770	297 605	298 789	298 409	298 227	302 013	+11 243
Ehepaare mit Kindern	39 130	41 849	42 431	42 164	42 081	42 682	+3 552
Ehepaar ohne Kinder	71 795	71 115	70 813	69 926	69 292	69 316	-2 479
Uneheliche Paare mit Kindern	5 047	5 551	5 703	5 780	5 745	5 683	+636
Uneheliche Paare ohne Kinder	14 285	16 655	17 114	17 609	18 171	18 088	+3 803
Alleinlebende unter 65 Jahre	142 771	146 265	146 669	146 260	145 852	148 356	+5 585
Alleinlebende über 65 Jahre	46 140	47 086	47 464	48 050	48 321	49 281	+3 141
Sonstige	15 779	16 484	16 729	16 564	16 591	14 135	-1 644
Anteile in Prozent²⁾							
Einpersonenhaushalte	54,0	54,0	53,9	54,1	54,0	54,2	+0,2
Zweipersonenhaushalte	26,0	25,6	25,5	25,4	25,6	25,3	-0,7
Dreipersonenhaushalte	10,4	10,3	10,3	10,2	10,1	10,1	-0,2
Vier- und Mehrpersonenhaushalte	9,6	10,1	10,2	10,2	10,2	10,3	+0,8
Haushalte mit Kindern unter 18 Jahre	16,5	16,9	17,0	16,9	17,0	17,1	+0,6
darunter Alleinerziehenden-Haushalte ³⁾	23,4	21,7	21,3	21,2	21,8	22,6	-0,8
Haushalte ohne Kinder	83,6	83,1	83,0	83,1	83,0	82,9	-0,7
Ehepaare mit Kindern	11,3	11,7	11,8	11,7	11,7	11,7	+0,5
Ehepaar ohne Kinder	20,6	19,9	19,7	19,5	19,3	19,0	-1,6
Uneheliche Paare mit Kindern	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6	+0,1
Uneheliche Paare ohne Kinder	4,1	4,7	4,8	4,9	5,1	5,0	+0,9
Alleinlebende unter 65 Jahre	41,0	40,8	40,7	40,7	40,6	40,7	-0,3
Alleinlebende über 65 Jahre	13,3	13,1	13,2	13,4	13,4	13,5	+0,3
Sonstige	4,5	4,6	4,6	4,6	4,6	3,9	-0,7

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister, Haushaltgenerierung

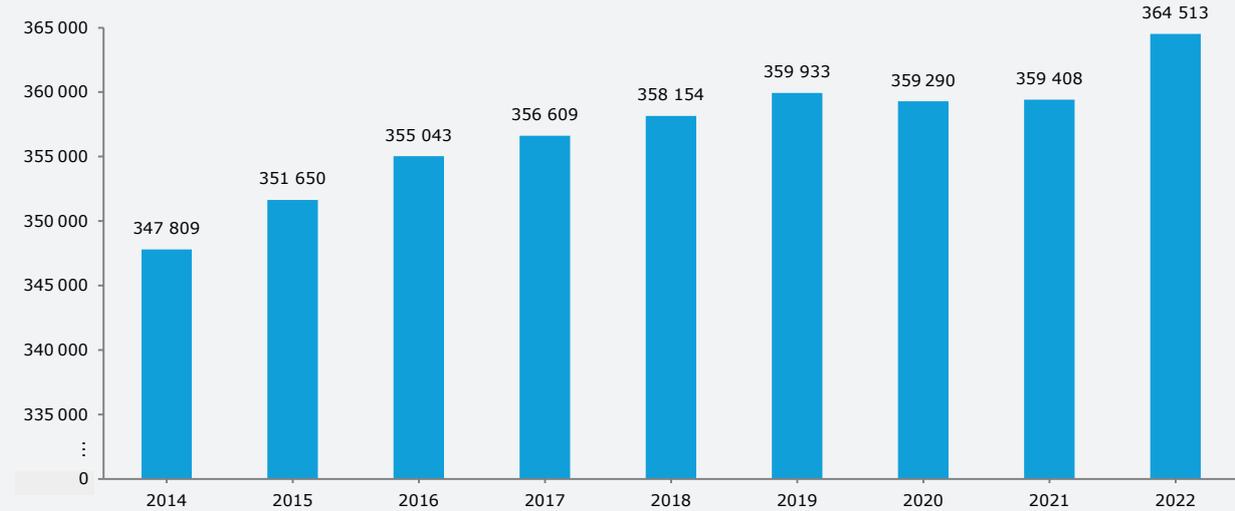
¹⁾ Auf Grund einer technischen Umstellung im Jahr 2014 werden ältere Haushaltsdaten nicht dargestellt.

²⁾ An allen Haushalten der Gesamtbevölkerung.

³⁾ Bezogen auf die Haushalte mit Kindern unter 18 Jahre.

Im Jahr 2022 liegt die Zahl der privaten Haushalte bei 364.513, was im Betrachtungszeitraum einem Wachstum von 4,8 Prozent entspricht (+16.704). Die durchschnittliche Haushaltsgröße liegt 2022 bei 1,83 Personen und ist im Betrachtungszeitraum nahezu unverändert.

Abbildung 12: Anzahl der Haushalte in Düsseldorf 2014 bis 2022¹⁾



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister, Haushaltgenerierung

¹⁾ Auf Grund einer technischen Umstellung im Jahr 2014 werden ältere Haushaltsdaten nicht dargestellt.

Die Haushalte in Düsseldorf sind zu 54,2 Prozent Singlehaushalte (+0,2 %-Punkte im Betrachtungszeitraum seit 2014). In rund einem Viertel der Haushalte leben zwei Personen (25,3 %; -0,7 %-Punkte). Auf Dreipersonenhaushalte entfallen 10,1 Prozent (-0,2 %-Punkte) und auf Vier- und Mehrpersonenhaushalte 10,3 Prozent (+0,8 %-Punkte).

Eine weitere Differenzierung der Haushaltsstruktur ergibt, dass in 17,1 Prozent der Haushalte Kinder unter 18 Jahren leben. Darunter entfallen 22,6 Prozent auf Alleinerziehenden-Haushalte. 40,7 Prozent der Haushalte entfallen auf Alleinlebende bis unter 65 Jahre, 13,5 Prozent auf Alleinlebende über 65 Jahre.

Abbildung 13: Haushalte in Düsseldorf 2014¹⁾ bis 2021 nach Haushaltsgröße in Prozent



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister, Haushaltgenerierung

¹⁾ Auf Grund einer technischen Umstellung im Jahr 2014 werden ältere Haushaltsdaten nicht dargestellt.

Tabelle 9: Bevölkerung in Düsseldorf 2013 bis 2022 nach Stadtteilen

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2013 / 2022	
							absolut	in %
Bevölkerung mit Hauptwohnsitz								
Düsseldorf	613 446	642 304	645 923	644 280	643 753	653 253	+39 807	+6,5
011 Altstadt	2 253	2 404	2 453	2 429	2 370	2 556	+303	+13,4
012 Carlstadt	2 323	2 285	2 281	2 259	2 235	2 248	-75	-3,2
013 Stadtmitte	13 953	14 954	14 958	14 654	14 926	15 727	+1 774	+12,7
014 Pempelfort	30 345	33 064	33 282	33 137	32 847	33 696	+3 351	+11,0
015 Derendorf	19 927	20 610	20 760	20 584	20 665	21 469	+1 542	+7,7
016 Golzheim	12 086	12 597	12 861	12 873	12 953	13 073	+987	+8,2
021 Flingern Süd	10 130	10 344	10 413	10 284	10 114	10 289	+159	+1,6
022 Flingern Nord	22 261	25 111	25 464	25 867	25 633	26 301	+4 040	+18,1
023 Düsseltal	26 983	28 177	28 077	28 032	28 244	28 806	+1 823	+6,8
031 Friedrichstadt	18 927	19 883	19 712	19 607	19 540	20 138	+1 211	+6,4
032 Unterbilk / 033 Hafen	18 846	19 479	19 484	19 445	19 571	19 789	+943	+5,0
034 Hamm	4 066	4 507	4 496	4 518	4 582	4 654	+588	+14,5
035 Volmerswerth	2 273	2 391	2 355	2 336	2 357	2 401	+128	+5,6
036 Bilk	39 165	40 651	41 128	41 150	41 171	41 406	+2 241	+5,7
037 Oberbilk	30 049	30 362	30 961	31 179	30 936	31 327	+1 278	+4,3
038 Flehe	2 578	2 726	2 730	2 759	2 764	2 832	+254	+9,9
041 Oberkassel	17 975	18 928	19 017	19 052	19 050	19 216	+1 241	+6,9
042 Heerdt	9 968	11 685	12 352	12 395	12 641	13 016	+3 048	+30,6
043 Lörick	7 320	7 585	7 614	7 513	7 434	7 467	+147	+2,0
044 Niederkassel	5 884	6 084	6 105	6 079	6 073	6 085	+201	+3,4
051 Stockum	5 317	5 592	5 596	5 596	5 606	5 722	+405	+7,6
052 Lohausen	4 005	4 132	4 121	4 170	4 148	4 245	+240	+6,0
053 Kaiserswerth	7 848	8 066	8 017	7 923	7 911	7 925	+77	+1,0
054 Wittlaer	7 832	8 175	8 261	8 117	8 098	8 116	+284	+3,6
055 Angermund	6 258	6 626	6 745	6 746	6 760	6 924	+666	+10,6
056 Kalkum	1 919	1 993	1 955	1 982	1 956	2 000	+81	+4,2
061 Lichtenbroich	5 587	6 127	6 218	6 104	6 156	6 280	+693	+12,4
062 Unterrath	21 234	22 012	21 995	22 002	21 962	22 228	+994	+4,7
063 Rath	19 577	20 330	20 412	20 483	21 004	21 379	+1 802	+9,2
064 Mörsenbroich	14 803	18 126	18 123	18 021	17 835	18 381	+3 578	+24,2
071 Gerresheim	28 969	29 589	29 874	29 641	29 441	29 644	+675	+2,3
072 Grafenberg	5 723	5 825	5 844	5 845	5 844	5 861	+138	+2,4
073 Ludenberg	7 526	8 234	8 081	7 907	7 865	7 875	+349	+4,6
074 Hubbelrath	3 646	1 612	1 605	1 632	1 674	1 677	-1 969	-54,0
075 Knittkuhl	X	2 097	2 062	2 047	2 076	2 074	X	X
081 Lierenfeld	10 468	11 034	11 249	11 108	11 139	11 091	+623	+6,0
082 Eller	31 147	31 701	31 547	31 153	30 822	30 890	-257	-0,8
083 Vennhausen	10 533	10 598	10 722	10 705	10 635	10 709	+176	+1,7
084 Unterbach	7 346	7 736	7 829	7 802	7 816	8 005	+659	+9,0
091 Wersten	26 844	27 311	27 325	27 151	27 037	27 185	+341	+1,3
092 Himmelgeist	1 965	2 065	2 063	2 067	2 085	2 189	+224	+11,4
093 Holthausen	12 510	12 844	12 890	12 775	12 632	12 851	+341	+2,7
094 Reisholz	3 711	3 721	3 773	3 753	3 703	3 731	+20	+0,5
095 Benrath	16 054	16 751	16 583	17 178	17 227	17 280	+1 226	+7,6
096 Urdenbach	10 561	10 633	10 656	10 559	10 476	10 417	-144	-1,4
097 Itter	2 174	2 395	2 400	2 411	2 414	2 404	+230	+10,6
098 Hassels	18 036	18 161	18 586	18 465	18 596	18 920	+884	+4,9
101 Garath	18 470	19 109	19 046	19 048	19 013	19 054	+584	+3,2
102 Hellerhof	6 071	5 882	5 842	5 737	5 716	5 700	-371	-6,1

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Karte 1: Bevölkerungsentwicklung in Düsseldorf auf Stadtteilebene 2013 bis 2022 in Prozent

- 011 Altstadt
- 012 Carlstadt
- 013 Stadtmitte
- 014 Pempelfort
- 015 Derendorf
- 016 Golzheim

- 021 Flingern Süd
- 022 Flingern Nord
- 023 Düsseldorf

- 031 Friedrichstadt
- 032 Unterbilk
- 033 Hafen
- 034 Hamm
- 035 Volmerswerth
- 036 Bilk
- 037 Oberbilk
- 038 Flehe

- 041 Oberkassel
- 042 Heerdt
- 043 Lörick
- 044 Niederkassel

- 051 Stockum
- 052 Lohausen
- 053 Kaiserswerth
- 054 Wittlaer
- 055 Angermund
- 056 Kalkum

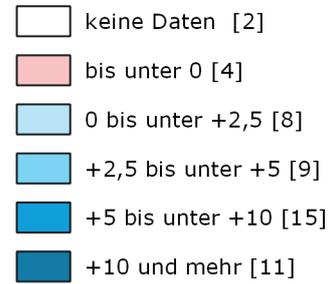
- 061 Lichtenbroich
- 062 Unterrath
- 063 Rath
- 064 Mörsenbroich

- 071 Gerresheim
- 072 Grafenberg
- 073 Ludenberg
- 074 Hubbelrath
- 075 Knittkuhl

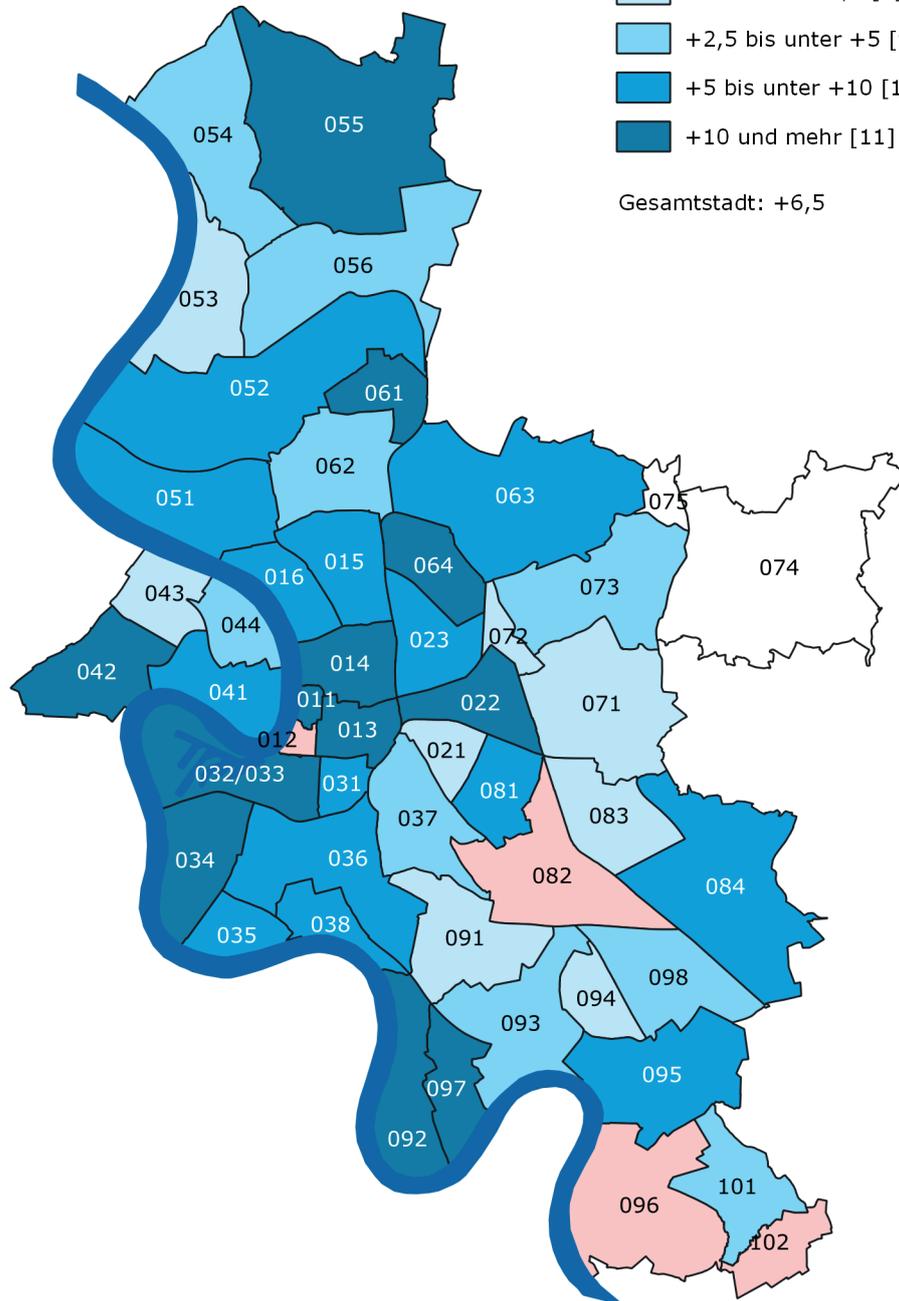
- 081 Lierenfeld
- 082 Eller
- 083 Vennhausen
- 084 Unterbach

- 091 Wersten
- 092 Himmelgeist
- 093 Holthausen
- 094 Reisholz
- 095 Benrath
- 096 Urdenbach
- 097 Itter
- 098 Hassels

- 101 Garath
- 102 Hellerhof



Gesamtstadt: +6,5



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Tabelle 10: Jugendquotient in Düsseldorf 2013 bis 2022 nach Stadtteilen

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung ¹⁾ 2013 / 2022
Jugendquotient							
Düsseldorf	22,8	23,9	24,1	24,1	24,2	24,5	+1,7
011 Altstadt	9,4	11,2	11,4	11,4	11,6	13,0	+3,6
012 Carlstadt	15,3	16,0	15,7	14,8	14,4	14,5	-0,8
013 Stadtmitte	13,2	13,5	14,2	14,5	14,5	15,4	+2,2
014 Pempelfort	14,8	16,6	17,0	17,1	17,0	17,3	+2,5
015 Derendorf	15,9	17,3	17,3	16,8	17,1	17,6	+1,7
016 Golzheim	20,6	21,8	22,1	22,1	22,2	22,5	+1,9
021 Flingern Süd	21,7	20,6	19,9	19,6	19,7	19,6	-2,1
022 Flingern Nord	20,0	20,9	21,4	21,7	22,0	22,3	+2,3
023 Düsseltal	21,1	23,2	23,2	23,3	23,4	23,4	+2,3
031 Friedrichstadt	13,8	14,2	14,1	14,0	14,0	14,6	+0,8
032 Unterbilk / 033 Hafen	14,3	15,5	15,3	15,2	14,9	15,2	+0,8
034 Hamm	20,0	22,6	23,6	24,2	24,5	24,8	+4,8
035 Volmerswerth	19,4	17,3	17,0	17,7	17,9	17,9	-1,5
036 Bilk	16,0	17,3	17,4	17,4	17,4	18,4	+2,4
037 Oberbilk	20,3	20,8	20,7	20,7	20,6	20,9	+0,6
038 Flehe	18,7	19,8	20,4	21,0	21,8	22,2	+3,5
041 Oberkassel	23,1	25,1	25,3	25,0	24,4	24,5	+1,4
042 Heerdt	23,9	26,7	27,4	28,7	28,6	28,6	+4,7
043 Lörick	28,3	25,8	26,2	25,3	24,2	25,3	-3,0
044 Niederkassel	32,8	34,2	34,5	34,0	34,1	33,3	+0,5
051 Stockum	28,2	27,2	26,4	26,2	25,7	26,2	-2,0
052 Lohausen	30,9	28,1	27,4	28,0	27,2	27,2	-3,7
053 Kaiserswerth	31,1	32,2	32,2	31,2	31,4	30,3	-0,8
054 Wittlaer	44,8	41,8	41,0	39,8	38,6	38,0	-6,8
055 Angermund	31,6	33,5	34,5	36,0	37,5	38,3	+6,7
056 Kalkum	33,0	34,3	35,5	36,1	37,4	39,1	+6,1
061 Lichtenbroich	33,2	36,3	35,9	35,2	36,1	36,9	+3,7
062 Unterrath	22,7	24,2	24,1	24,0	24,3	24,8	+2,1
063 Rath	28,8	30,2	30,3	30,4	30,2	30,5	+1,7
064 Mörsenbroich	26,9	32,1	32,1	31,3	31,5	32,1	+5,2
071 Gerresheim	26,3	26,7	26,8	26,9	26,7	26,7	+0,4
072 Grafenberg	20,9	22,1	22,9	23,1	23,1	23,6	+2,7
073 Ludenberg	27,6	29,0	28,9	28,6	29,0	28,6	+1,0
074 Hubbelrath	32,9	26,1	25,8	26,7	29,6	30,2	-2,7
075 Knittkuhl	X	39,3	36,8	36,8	37,0	36,3	X
081 Lierenfeld	25,9	26,6	26,9	26,0	26,3	26,1	+0,2
082 Eller	25,9	26,1	26,2	25,9	26,1	26,5	+0,6
083 Vennhausen	25,0	28,0	29,5	30,1	31,0	32,0	+7,0
084 Unterbach	24,3	26,6	28,1	28,2	28,6	29,4	+5,1
091 Wersten	25,0	25,0	24,5	24,7	24,9	25,3	+0,3
092 Himmelgeist	32,3	38,7	37,9	38,0	40,3	42,6	+10,3
093 Holthausen	30,5	30,7	30,2	29,9	29,5	29,6	-0,9
094 Reisholz	25,7	27,3	27,8	27,4	27,8	26,5	+0,8
095 Benrath	24,6	25,7	26,1	26,4	26,6	26,5	+1,9
096 Urdenbach	29,8	30,4	31,1	30,5	30,5	30,5	+0,7
097 Itter	35,0	37,1	37,4	38,9	38,5	38,1	+3,1
098 Hassels	28,7	31,2	31,9	33,1	33,8	34,4	+5,7
101 Garath	33,4	36,9	37,2	37,5	38,2	38,6	+5,2
102 Hellerhof	22,8	24,9	24,5	25,0	26,5	27,6	+4,8

Jugendquotient: Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren je 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahre.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

¹⁾ Veränderung in Prozentpunkten.

Karte 2: Jugendquotient auf Stadtteilebene in Düsseldorf 2022

- 011 Altstadt
- 012 Carlstadt
- 013 Stadtnitte
- 014 Pempelfort
- 015 Derendorf
- 016 Golzheim

- 021 Flingern Süd
- 022 Flingern Nord
- 023 Düsseldorf

- 031 Friedrichstadt
- 032 Unterbilk
- 033 Hafen
- 034 Hamm
- 035 Volmerswerth
- 036 Bilk
- 037 Oberbilk
- 038 Flehe

- 041 Oberkassel
- 042 Heerdt
- 043 Lörick
- 044 Niederkassel

- 051 Stockum
- 052 Lohausen
- 053 Kaiserswerth
- 054 Wittlaer
- 055 Angermund
- 056 Kalkum

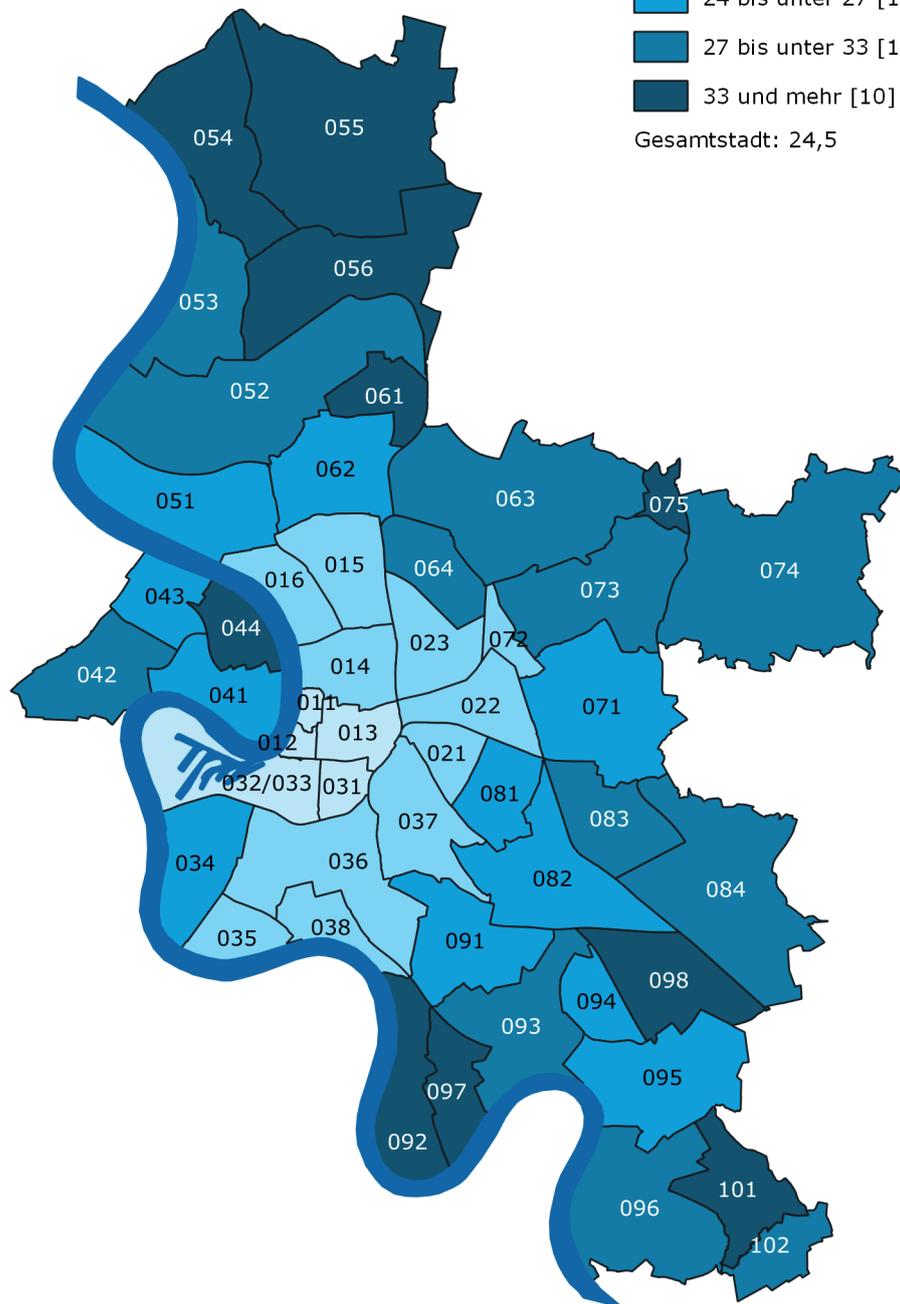
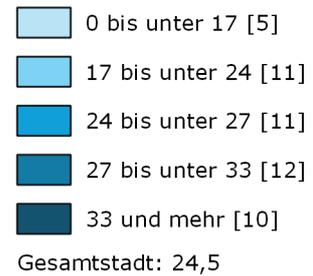
- 061 Lichtenbroich
- 062 Unterrath
- 063 Rath
- 064 Mörsenbroich

- 071 Gerresheim
- 072 Grafenberg
- 073 Ludenberg
- 074 Hubbelrath
- 075 Knittkuhl

- 081 Lierenfeld
- 082 Eller
- 083 Vennhausen
- 084 Unterbach

- 091 Wersten
- 092 Himmelgeist
- 093 Holthausen
- 094 Reisholz
- 095 Benrath
- 096 Urdenbach
- 097 Itter
- 098 Hassels

- 101 Garath
- 102 Hellerhof



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Tabelle 11: Altenquotient in Düsseldorf 2013 bis 2022 nach Stadtteilen

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung ¹⁾ 2013 / 2022
Altenquotient							
Düsseldorf	29,1	28,6	28,6	28,7	28,8	28,7	-0,4
011 Altstadt	26,6	26,0	24,9	24,4	19,0	18,5	-8,1
012 Carlstadt	33,7	34,5	34,9	34,5	34,4	34,5	+0,8
013 Stadtmitte	18,8	17,7	17,7	18,0	17,9	17,5	-1,3
014 Pempelfort	23,3	21,3	21,1	21,2	21,4	21,5	-1,8
015 Derendorf	24,8	24,8	24,6	24,5	24,6	24,2	-0,6
016 Golzheim	29,9	29,9	29,6	30,1	29,9	29,8	-0,1
021 Flingern Süd	19,9	20,2	20,2	20,4	20,3	20,1	+0,2
022 Flingern Nord	24,2	22,1	21,9	21,7	22,0	21,7	-2,5
023 Düsseldorf	29,6	29,2	29,2	29,1	28,8	28,2	-1,4
031 Friedrichstadt	16,6	15,8	16,0	16,3	16,4	15,8	-0,8
032 Unterbilk / 033 Hafen	22,0	21,1	21,0	20,9	20,8	20,9	-1,2
034 Hamm	20,9	20,1	20,8	21,2	21,3	21,9	+1,0
035 Volmerswerth	29,3	32,3	32,4	32,2	32,9	32,7	+3,4
036 Bilk	23,8	23,5	23,1	23,1	22,8	23,4	-0,4
037 Oberbilk	20,3	20,5	20,0	19,5	19,3	19,2	-1,1
038 Flehe	30,4	30,9	31,8	32,5	33,1	32,9	+2,5
041 Oberkassel	33,4	33,4	33,7	34,1	34,1	33,6	+0,2
042 Heerdt	29,3	27,7	26,9	27,6	27,1	26,6	-2,7
043 Lörick	49,8	44,9	45,0	45,0	45,2	44,9	-4,9
044 Niederkassel	38,7	37,2	37,2	37,5	37,3	37,9	-0,8
051 Stockum	54,1	48,1	46,9	46,3	45,1	42,5	-11,6
052 Lohausen	29,7	27,8	27,9	28,1	28,6	28,1	-1,6
053 Kaiserswerth	41,9	42,3	43,0	43,3	43,4	42,8	+0,9
054 Wittlaer	28,4	29,7	30,0	30,6	30,8	31,7	+3,3
055 Angermund	40,0	40,4	40,5	41,3	41,7	39,9	-0,1
056 Kalkum	46,7	44,7	47,4	47,4	49,2	47,6	+0,9
061 Lichtenbroich	26,8	28,6	28,8	30,1	30,4	30,5	+3,7
062 Unterrath	36,0	35,0	35,2	35,0	35,1	34,6	-1,4
063 Rath	29,5	29,5	28,7	28,8	28,7	28,6	-0,9
064 Mörsenbroich	32,6	27,5	27,4	27,6	27,9	27,3	-5,3
071 Gerresheim	34,4	35,9	36,9	37,9	38,3	38,5	+4,1
072 Grafenberg	34,3	34,8	34,7	35,3	35,0	35,0	+0,7
073 Ludenberg	34,7	37,0	34,9	35,4	35,7	35,9	+1,2
074 Hubbelrath	36,4	37,8	38,1	39,5	42,3	42,0	+5,6
075 Knittkuhl	X	34,2	33,9	34,2	34,4	35,1	X
081 Lierenfeld	27,6	27,1	26,9	27,1	26,9	27,0	-0,6
082 Eller	31,4	31,8	31,8	32,0	32,6	32,6	+1,2
083 Vennhausen	40,0	40,2	40,4	41,6	41,6	41,6	+1,6
084 Unterbach	40,4	41,4	41,1	41,9	42,2	41,0	+0,6
091 Wersten	30,6	30,8	30,9	31,4	31,7	32,3	+1,7
092 Himmelgeist	23,3	26,8	26,7	26,0	26,7	26,2	+2,9
093 Holthausen	28,1	27,3	27,1	26,8	27,5	27,0	-1,1
094 Reisholz	25,9	24,7	24,0	24,1	24,3	24,4	-1,5
095 Benrath	34,3	33,1	33,6	32,3	32,6	33,3	-1,0
096 Urdenbach	44,4	45,7	46,2	46,2	46,5	46,7	+2,3
097 Itter	41,5	38,5	38,7	38,9	39,4	40,3	-1,2
098 Hassels	30,6	32,3	32,0	33,1	33,2	32,8	+2,2
101 Garath	39,0	35,9	35,9	36,1	35,9	35,6	-3,4
102 Hellerhof	24,9	35,6	37,0	40,8	44,0	47,3	+22,4

Altenquotient: Bevölkerung im Alter ab 65 Jahre je 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahre.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

¹⁾ Veränderung in Prozentpunkten.

Karte 3: Altenquotient auf Stadtteilebene in Düsseldorf 2022

- 011 Altstadt
- 012 Carlstadt
- 013 Stadtnitte
- 014 Pempelfort
- 015 Derendorf
- 016 Golzheim

- 021 Flingern Süd
- 022 Flingern Nord
- 023 Düsseldorf

- 031 Friedrichstadt
- 032 Unterbilk
- 033 Hafen
- 034 Hamm
- 035 Volmerswerth
- 036 Bilk
- 037 Oberbilk
- 038 Flehe

- 041 Oberkassel
- 042 Heerdt
- 043 Lörick
- 044 Niederkassel

- 051 Stockum
- 052 Lohausen
- 053 Kaiserswerth
- 054 Wittlaer
- 055 Angermund
- 056 Kalkum

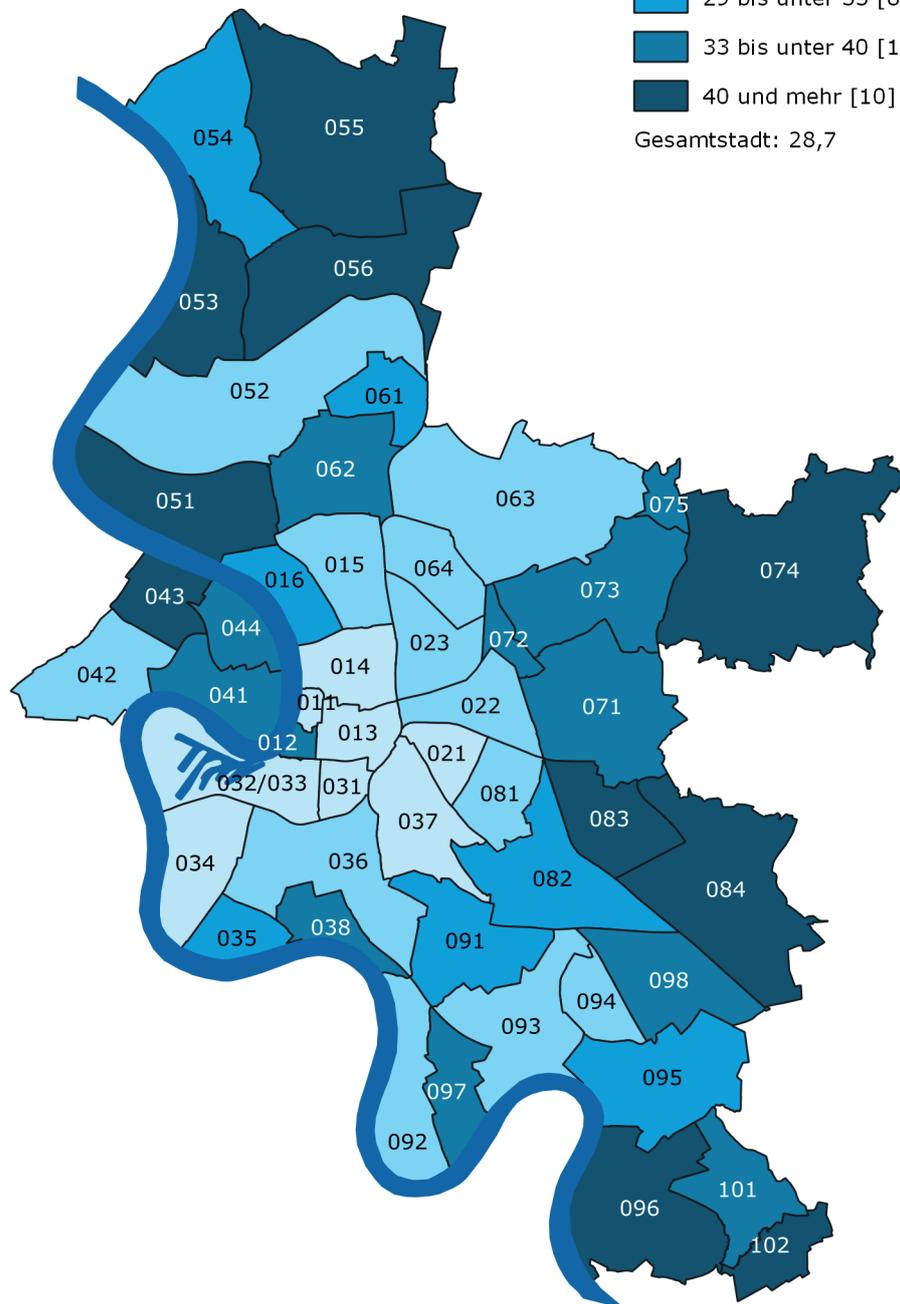
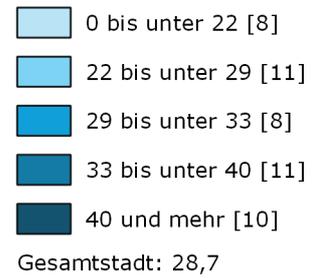
- 061 Lichtenbroich
- 062 Unterrath
- 063 Rath
- 064 Mörsenbroich

- 071 Gerresheim
- 072 Grafenberg
- 073 Ludenberg
- 074 Hubbelrath
- 075 Knittkuhl

- 081 Lierenfeld
- 082 Eller
- 083 Vennhausen
- 084 Unterbach

- 091 Wersten
- 092 Himmelgeist
- 093 Holthausen
- 094 Reisholz
- 095 Benrath
- 096 Urdenbach
- 097 Itter
- 098 Hassels

- 101 Garath
- 102 Hellerhof



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Tabelle 12: Anteil Ausländer*innen in Düsseldorf 2013 bis 2022 nach Stadtteilen

Indikator	2013	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung ¹⁾ 2013 / 2022
Anteil Ausländer*innen in Prozent							
Düsseldorf	19,7	23,1	23,6	23,6	23,8	25,1	+5,4
011 Altstadt	34,9	37,9	39,5	38,5	40,0	45,3	+10,4
012 Carlstadt	18,4	18,5	18,9	19,5	19,4	20,5	+2,1
013 Stadtmitte	38,7	44,0	44,7	44,2	44,7	47,8	+9,1
014 Pempelfort	20,3	23,2	23,6	23,4	23,9	26,0	+5,7
015 Derendorf	22,0	24,4	24,6	25,1	25,1	26,3	+4,3
016 Golzheim	16,2	20,0	20,0	20,0	19,6	21,0	+4,8
021 Flingern Süd	35,7	36,8	36,9	36,9	36,7	37,6	+1,9
022 Flingern Nord	20,5	24,1	24,4	24,2	23,7	25,0	+4,5
023 Düsseldorf	18,9	21,5	21,9	21,9	22,5	24,0	+5,1
031 Friedrichstadt	30,5	34,3	35,0	34,3	35,1	37,2	+6,7
032 Unterbilk / 033 Hafen	19,0	21,8	21,8	22,2	22,3	23,8	+4,8
034 Hamm	9,3	10,9	10,5	10,6	10,6	10,7	+1,4
035 Volmerswerth	9,3	12,8	12,8	12,8	12,7	14,5	+5,2
036 Bilk	19,8	21,9	22,4	22,5	23,0	23,4	+3,6
037 Oberbilk	32,6	35,7	36,2	36,6	37,0	38,4	+5,8
038 Flehe	9,5	10,1	10,5	10,9	11,3	12,8	+3,3
041 Oberkassel	16,1	17,4	17,6	17,7	17,8	19,0	+2,9
042 Heerdt	26,0	30,6	31,7	31,2	31,2	32,7	+6,7
043 Lörick	23,3	27,4	27,8	27,3	27,5	28,3	+5,0
044 Niederkassel	23,9	25,1	25,4	25,0	25,2	25,4	+1,5
051 Stockum	10,9	16,5	16,3	16,6	16,9	18,9	+8,0
052 Lohausen	14,5	19,9	19,2	20,0	20,4	23,0	+8,5
053 Kaiserswerth	16,0	19,6	19,6	19,0	19,1	19,2	+3,2
054 Wittlaer	17,1	19,0	19,4	18,6	18,3	18,8	+1,7
055 Angermund	7,9	12,1	12,2	12,0	12,2	14,0	+6,1
056 Kalkum	8,5	10,8	10,6	10,9	11,1	11,6	+3,1
061 Lichtenbroich	17,3	28,3	29,4	28,9	30,0	30,8	+13,5
062 Unterrath	13,4	17,1	17,5	17,8	18,0	19,4	+6,0
063 Rath	25,9	29,8	30,2	30,5	30,1	31,6	+5,7
064 Mörsenbroich	19,9	25,6	25,6	25,1	25,0	26,8	+6,9
071 Gerresheim	13,0	15,7	15,9	15,7	15,7	16,5	+3,5
072 Grafenberg	14,4	17,4	18,0	18,0	19,0	20,4	+6,0
073 Ludenberg	10,9	13,9	14,6	13,4	13,3	14,1	+3,2
074 Hubbelrath	7,5	8,2	8,0	8,1	8,1	11,1	+3,6
075 Knittkuhl	X	9,4	9,7	10,2	9,9	9,2	X
081 Lierenfeld	28,6	33,3	33,9	34,4	34,8	35,6	+7,0
082 Eller	20,1	23,5	24,0	24,1	24,0	24,7	+4,6
083 Vennhausen	9,5	12,6	13,5	13,7	13,5	14,8	+5,3
084 Unterbach	7,4	9,6	9,8	10,0	10,0	11,2	+3,8
091 Wersten	17,2	19,9	20,2	20,4	20,5	21,4	+4,2
092 Himmelgeist	6,0	6,1	6,3	6,2	5,9	6,1	+0,1
093 Holthausen	24,2	28,2	28,7	28,8	28,8	30,6	+6,4
094 Reisholz	27,6	33,6	35,0	35,4	35,7	36,0	+8,4
095 Benrath	12,2	16,9	16,5	16,7	17,0	17,7	+5,5
096 Urdenbach	7,6	8,7	9,2	9,2	9,1	10,0	+2,4
097 Itter	5,1	6,5	7,1	7,4	7,3	7,9	+2,8
098 Hassels	26,4	31,5	33,3	33,1	33,7	35,3	+8,9
101 Garath	13,5	20,7	22,2	23,3	24,4	25,8	+12,3
102 Hellerhof	7,1	9,2	9,6	9,1	9,5	10,0	+2,9

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

¹⁾ Veränderung in Prozentpunkten.

Karte 4: Anteil Ausländer*innen auf Stadtteilebene in Düsseldorf 2022 in Prozent

- 011 Altstadt
- 012 Carlstadt
- 013 Stadtnitte
- 014 Pempelfort
- 015 Derendorf
- 016 Golzheim

- 021 Flingern Süd
- 022 Flingern Nord
- 023 Düsseldorf

- 031 Friedrichstadt
- 032 Unterbilk
- 033 Hafen
- 034 Hamm
- 035 Volmerswerth
- 036 Bilk
- 037 Oberbilk
- 038 Flehe

- 041 Oberkassel
- 042 Heerdt
- 043 Lörick
- 044 Niederkassel

- 051 Stockum
- 052 Lohausen
- 053 Kaiserswerth
- 054 Wittlaer
- 055 Angermund
- 056 Kalkum

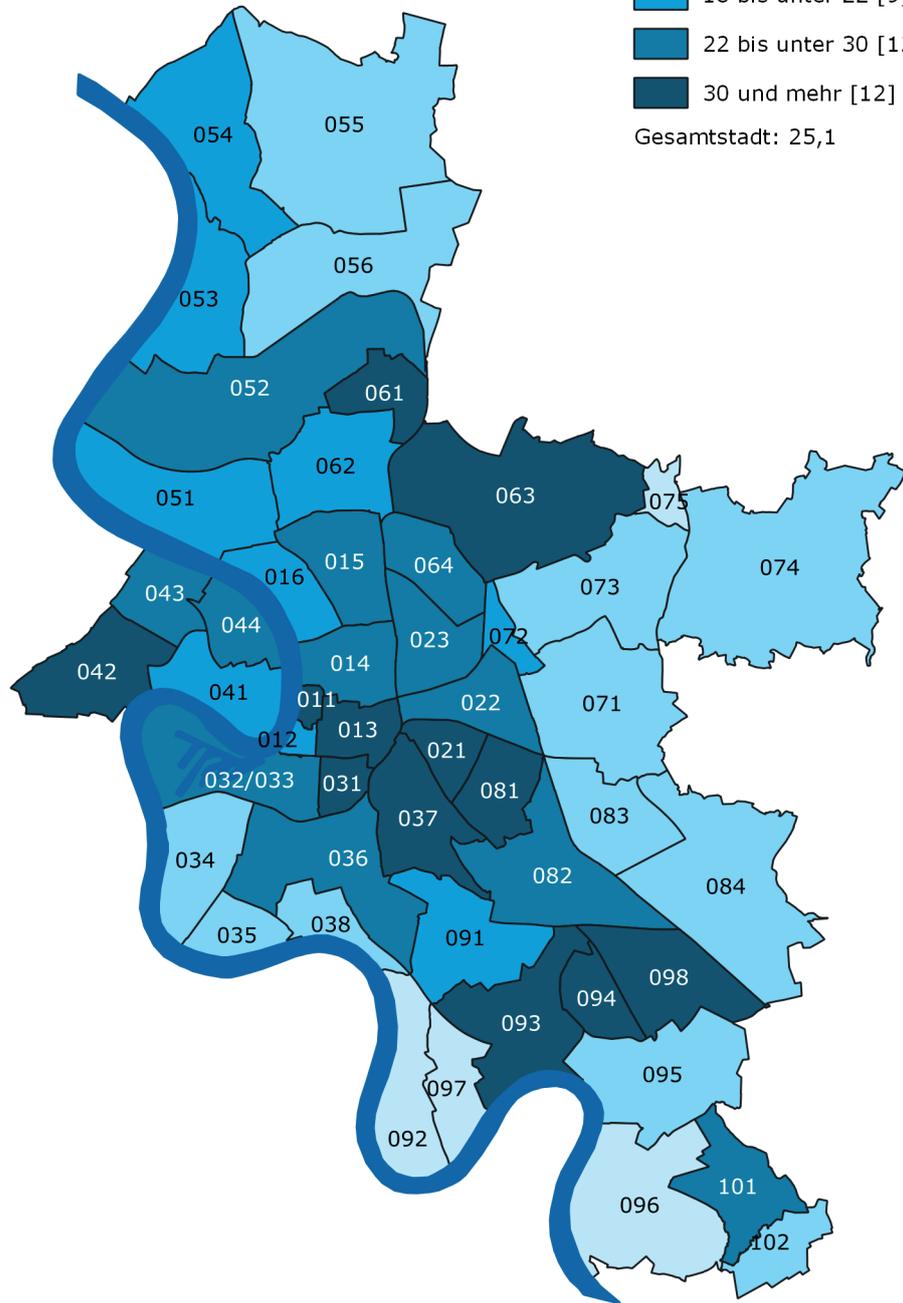
- 061 Lichtenbroich
- 062 Unterrath
- 063 Rath
- 064 Mörsenbroich

- 071 Gerresheim
- 072 Grafenberg
- 073 Ludenberg
- 074 Hubbelrath
- 075 Knittkuhl

- 081 Lierenfeld
- 082 Eller
- 083 Vennhausen
- 084 Unterbach

- 091 Wersten
- 092 Himmelgeist
- 093 Holthausen
- 094 Reisholz
- 095 Benrath
- 096 Urdenbach
- 097 Itter
- 098 Hassels

- 101 Garath
- 102 Hellerhof



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Tabelle 13: Anteil an Einpersonenhaushalten in Düsseldorf 2014 bis 2022 nach Stadtteilen

Indikator	2014	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung ¹⁾ 2014 / 2022
Einpersonenhaushalte in Prozent							
Düsseldorf	54,0	54,0	53,9	54,1	54,0	54,2	+0,2
011 Altstadt	76,0	73,5	72,5	72,0	71,5	71,0	-5,0
012 Carlstadt	66,3	65,5	66,0	66,0	66,6	66,0	-0,3
013 Stadtmitte	69,6	69,8	69,5	70,1	69,5	69,3	-0,3
014 Pempelfort	64,8	63,4	63,4	63,5	63,6	63,6	-1,2
015 Derendorf	63,5	63,6	63,6	63,9	63,9	63,7	+0,1
016 Golzheim	54,5	53,6	53,0	53,5	53,3	53,7	-0,8
021 Flingern Süd	63,4	63,2	62,9	63,9	64,3	64,1	+0,7
022 Flingern Nord	61,1	59,3	58,9	58,4	58,2	57,8	-3,3
023 Düsseltal	57,5	56,6	57,1	57,1	56,6	56,4	-1,1
031 Friedrichstadt	69,8	69,3	69,3	69,4	69,4	69,2	-0,6
032 Unterbilk / 033 Hafen	66,7	66,2	66,1	66,1	65,8	65,7	-1,0
034 Hamm	49,1	49,1	48,5	48,9	48,7	48,7	-0,3
035 Volmerswerth	50,3	50,5	51,2	52,0	51,9	52,3	+1,9
036 Bilk	60,2	60,1	60,0	60,1	60,1	60,2	-0,0
037 Oberbilk	61,9	62,8	62,6	62,5	62,6	63,2	+1,2
038 Flehe	53,1	52,3	52,7	52,1	52,5	53,0	-0,1
041 Oberkassel	55,8	54,4	53,8	53,7	53,6	53,7	-2,1
042 Heerdt	51,7	50,2	49,4	49,6	49,5	49,7	-2,0
043 Lörick	49,5	49,9	50,5	50,8	51,4	51,5	+2,1
044 Niederkassel	47,8	46,9	46,3	46,6	46,3	47,2	-0,5
051 Stockum	46,9	48,1	47,7	47,1	47,2	47,7	+0,8
052 Lohausen	41,0	43,6	43,8	43,0	42,1	42,9	+1,9
053 Kaiserswerth	47,3	48,7	48,5	49,2	48,7	48,6	+1,3
054 Wittlaer	35,3	34,7	34,1	33,7	34,6	35,5	+0,2
055 Angermund	36,1	36,9	36,1	35,9	35,6	35,5	-0,6
056 Kalkum	36,4	37,0	35,2	34,2	34,8	35,1	-1,2
061 Lichtenbroich	34,3	35,0	34,1	34,9	35,0	35,5	+1,2
062 Unterrath	48,6	49,0	49,2	49,5	49,5	49,9	+1,2
063 Rath	47,6	48,7	48,4	48,6	48,3	48,3	+0,6
064 Mörsenbroich	48,8	46,7	47,1	47,5	47,1	47,0	-1,7
071 Gerresheim	46,6	47,0	47,0	47,3	47,6	48,0	+1,3
072 Grafenberg	54,5	54,5	55,5	55,0	55,0	55,3	+0,8
073 Ludenberg	43,3	43,3	43,6	43,4	43,4	43,6	+0,3
074 Hubbelrath	34,5	34,6	34,2	33,9	34,2	36,6	+2,1
075 Knittkuhl	33,4	32,2	33,6	33,7	32,8	32,9	-0,5
081 Lierenfeld	54,2	54,2	53,6	54,0	54,7	54,7	+0,4
082 Eller	47,9	49,2	49,5	50,0	49,4	49,8	+1,9
083 Vennhausen	39,1	39,4	39,3	39,6	40,3	40,8	+1,7
084 Unterbach	43,8	43,4	43,6	44,1	43,7	43,9	+0,2
091 Wersten	49,5	50,7	50,4	50,8	51,0	51,2	+1,7
092 Himmelgeist	38,4	37,2	36,9	37,9	35,5	34,4	-4,1
093 Holthausen	47,2	46,5	46,9	47,0	47,0	47,0	-0,2
094 Reisholz	49,4	49,6	50,4	51,5	49,7	50,0	+0,6
095 Benrath	47,4	48,1	48,7	47,6	47,6	48,6	+1,2
096 Urdenbach	40,0	40,5	40,8	40,6	40,3	40,9	+0,9
097 Itter	34,8	35,6	36,1	36,2	36,7	38,4	+3,6
098 Hassels	44,1	44,0	44,1	44,5	44,8	44,8	+0,8
101 Garath	40,2	40,7	40,6	41,5	41,7	42,2	+2,0
102 Hellerhof	25,9	27,3	27,9	28,5	29,3	31,2	+5,2

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister, Haushaltegenerierung

¹⁾ Veränderung in Prozentpunkten.

Karte 5: Anteil an Einpersonenhaushalten auf Stadtteilebene in Düsseldorf 2022 in Prozent

- 011 Altstadt
- 012 Carlstadt
- 013 Stadtnitte
- 014 Pempelfort
- 015 Derendorf
- 016 Golzheim

- 021 Flingern Süd
- 022 Flingern Nord
- 023 Düsseldorf

- 031 Friedrichstadt
- 032 Unterbilk
- 033 Hafen
- 034 Hamm
- 035 Volmerswerth
- 036 Bilk
- 037 Oberbilk
- 038 Flehe

- 041 Oberkassel
- 042 Heerdt
- 043 Lörick
- 044 Niederkassel

- 051 Stockum
- 052 Lohausen
- 053 Kaiserswerth
- 054 Wittlaer
- 055 Angermund
- 056 Kalkum

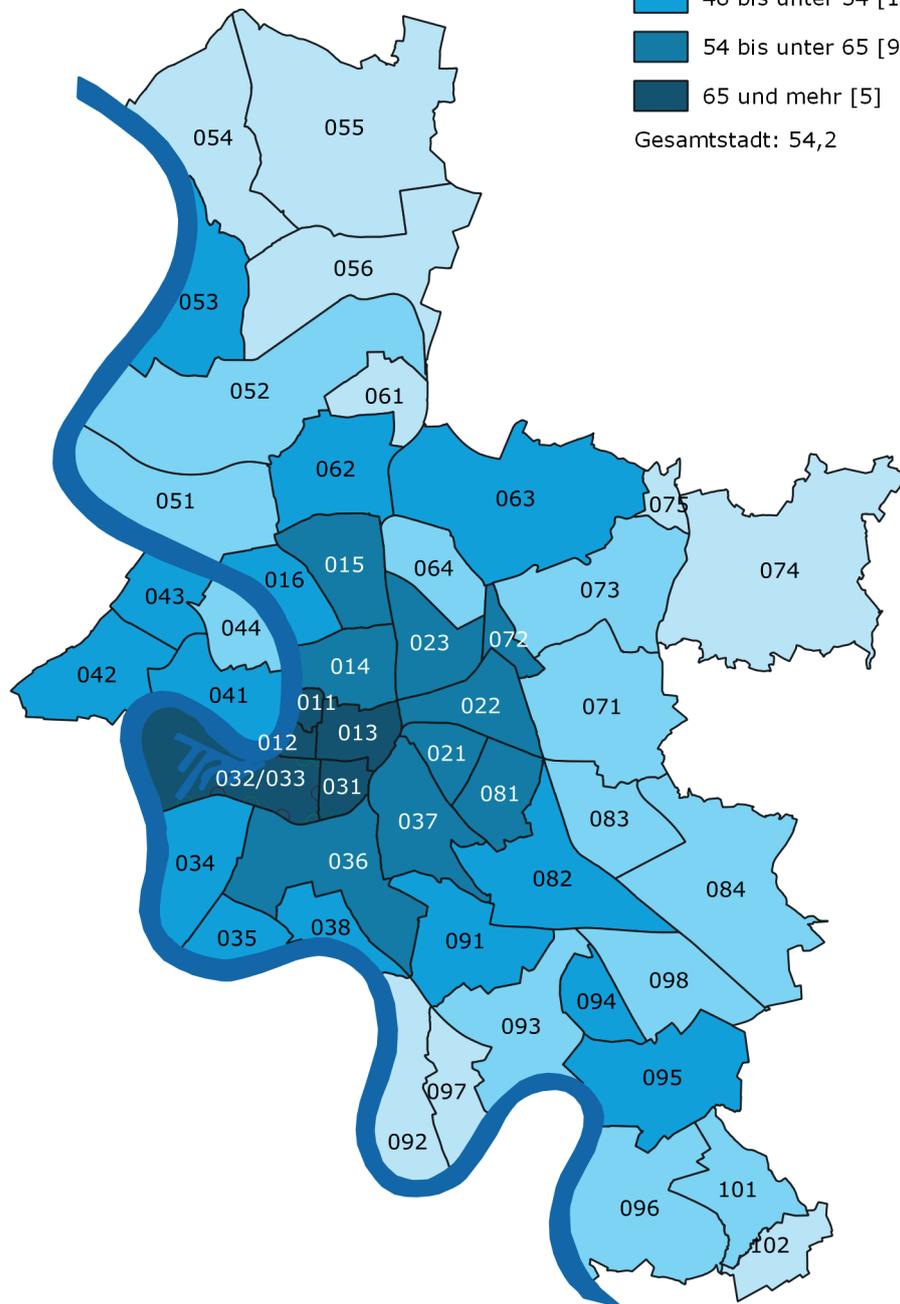
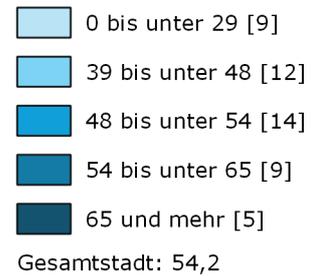
- 061 Lichtenbroich
- 062 Unterrath
- 063 Rath
- 064 Mörsenbroich

- 071 Gerresheim
- 072 Grafenberg
- 073 Ludenberg
- 074 Hubbelrath
- 075 Knittkuhl

- 081 Lierenfeld
- 082 Eller
- 083 Vennhausen
- 084 Unterbach

- 091 Wersten
- 092 Himmelgeist
- 093 Holthausen
- 094 Reisholz
- 095 Benrath
- 096 Urdenbach
- 097 Itter
- 098 Hassels

- 101 Garath
- 102 Hellerhof



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen, Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister

Kontakt

Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Statistik und Wahlen
Mecumstraße 10
40223 Düsseldorf
Telefon: 0211 89-92126
E-Mail: statistik@duesseldorf.de

Autor

Dr. Fabian Kreuzer

Datenaufbereitung

Andrea Kerl

Gestaltung

Oliver Hartmann, Ibrahim Ethem Karagöz



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Statistik und Wahlen

Herausgegeben von der

Landeshauptstadt Düsseldorf

Der Oberbürgermeister

Amt für Statistik und Wahlen

Brinckmannstraße 5, 40225 Düsseldorf

Verantwortlich Manfred Golschinski

XII/23

www.duesseldorf.de

